

steyr



Amtsblatt der Stadt Steyr

Informationen für Bürgerinnen und Bürger
sowie amtliche Mitteilungen



24

An einen Haushalt
Österreichische Post AG
RN 618023457 K
1600 Steyr
17. Jahrgang

Renommiertere Autoren und Musiker bieten wieder ein hochkarätiges Programm bei den Literaturtagen von 17. bis 19. Mai.

Wohnprojekt Unsereins

wird umgesetzt
Seite 6–7

Frühlingserwachen

Regionales verkosten
beim Resthofmarkt
Seite 11

Sensationsfund

Älteste Stadtansicht
aus 1548 aufgetaucht
Seite 16–17

URBANES WOHNEN FÜR SMARTE MENSCHEN

BEREITS
60%
VERKAUFT

T: 0664 911 69 81

SMART *City* LIVING STEYR



TOP AUSSTATTUNG

Einrichtung von Küche, Garderobe und
Badezimmer im Kaufpreis enthalten!

www.smartcity-living.at



Von der großzügigen Dachterrasse blickt man über die Gebäude der Anlage hinweg auf St. Ulrich und Garsten.

Stadtwohnpark Werndlstraße

140 m² Penthouse – ab 1.7.2024

122 m² Dachterrasse, teilweise möbliert,
2 TG-Stellplätze, zzgl. BK € 461,-
HWB: 19,04 kWh/m²a, Fgee: 19,04

MIETE € 2.458,-

OBERMAIR

IMMOBILIEN GMBH

BAUTRÄGER | IMMOBILIENVERMITTLUNG | ARCHITEKTUR

Leopold-Werndl-Straße 27, 4400 Steyr | T: 07252 / 91 211 | E: office@obermair-immobilien.at | www.obermair-immobilien.at

Die Seite
des Bürgermeisters



Liebe Steyrerinnen und Steyrer!

Steyr wird Etappenziel des großen Radrennens „Tour of Austria“. Auf dem Stadtplatz erwartet uns Anfang Juli zum zweiten Mal ein Fest des Sports mit spektakulären Bildern beim Zieleinlauf. Unsere Stadt bietet dem traditionsreichen Rennen eine wunderschöne Kulisse und hoffentlich viele begeisterte Zuschauer. Die Live-Übertragung bringt zudem einen großen Werbewert für Steyr.

„Unsereins“ auf dem Tabor

Vor kurzem erfolgte der Spatenstich für 40 leistbare Mietwohnungen in bester Innenstadtlage. Das neue Geviert mit dem Namen „Unsereins“ wird außerdem 33 altersgerechte Wohnungen, ein Frauenhaus und ein Gebäude mit Wohngruppen für Menschen mit Behinderung beherbergen. Das Projekt der städtischen GWG an der Ferdinand-Hanusch-Straße festigt die Stellung Steyrs als soziale Musterstadt.

Bruckners Lieblingsstadt

Seit wenigen Tagen eröffnet ist die neue Ausstellung „UN#ERHÖRT, dieser Bruckner“ im Stadtmuseum. Der Ausnahmekomponist verbrachte viele Sommer in Steyr. Die multimediale Schau webt sich in die Ausstellung zur Geschichte der Stadt im Innerberger Stadel ein. Alle Angebote für Groß und Klein rund um Bruckners Wirken in Steyr finden Sie im Veranstaltungskalender auf den Seiten 34, 35 und 36.

Genießen Sie den Frühling in Steyr!

Herzlichst Ihr

Markus Vogl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Stadt setzt Millionen-Projekt um **Steyrer Mülldeponie wird abgedeckt**

Die Sanierung der Steyrer Mülldeponie im Stadtteil Hausleiten schreitet voran. Nachdem in den Jahren 2021 und 2022 zusätzliche Brunnen und Sonden sowie eine Dichtwand an der Südseite der Deponie errichtet worden sind, kommt nun eine Abdeckung auf die Deponie. In einem ersten Schritt werden 46.000 Quadratmeter mit einer Wasserhaushaltsschicht abgedeckt. So wird die Möglichkeit einer Nachnutzung mit einer zweimahligen Wiese geschaffen. Bei der

Abdichtung hat man ein System mit Tondichtungsbahnen und einer sogenannten Wasserhaushaltsschicht gewählt, bei der ein Mikroklima geschaffen und das versickerte Wasser von Pflanzen verbraucht wird. Wenn die Deponie vollfüllt ist, werden weitere 18.000 Quadratmeter abgedeckt und verpflanzt.

„Mit der kunststofffreien Abdeckung sowie der Bepflanzung mit einer Blumenwiese schaffen wir ein nicht nur notwendiges, sondern auch ökologisch nachhaltiges Pro-

jekt“, zeigt sich Umweltstadträtin Katrin Auer bei einer Baustellenbesichtigung begeistert. Verläuft alles nach Plan, soll ab 2026 die gesamte Fläche mit einer Photovoltaikanlage versehen werden. „Auf dieser Fläche ist eine Leistung von deutlich mehr 1.000.000 kW Jahresleistung möglich, das wäre ein wichtiger Fortschritt in Richtung CO₂-neutrales Steyr“, erklärt Bürgermeister Markus Vogl. Ohne die Errichtung der Photovoltaikanlage kostet das Projekt etwa 8,6 Millionen Euro. ■

►
Bauunternehmer Kurt Bernegger,
Bürgermeister Markus Vogl,
RHV-Geschäftsführerin Anita Schürer-Wizani,
Umweltstadträtin Katrin Auer und
Bernegger-Geschäftsführer Helmut Lugmayr
(von links) bei der Besichtigung der Baustelle zur
Abdeckung der Steyrer Mülldeponie.

Aus der Luftperspektive zeigt sich die
Dimension des Projektes.
▼



Fotos: Magistrat Steyr | Presse



Stadtrat Christian Baumgarten

Stadtrat Christian Baumgarten (SP) ist im Stadtsenat für Wohnungsangelegenheiten, den Wohnbau und die Wohnbausanierung in stadteigenen Gebäuden, die Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft (GWG), für Sportangelegenheiten sowie die Kommunalbetriebe Steyr (KBS) verantwortlich. Auf dieser Seite berichtet er aus seinen Ressorts.

Grundbedürfnis nach Wohnqualität erfüllen

Die Wohnqualität für die Bewohnerinnen und Bewohner unserer schönen Stadt stets zu verbessern und zu optimieren, war mir immer schon ein besonderes Anliegen. Balkone zum Beispiel sind für die meisten Mieterinnen und Mieter bereits eine Selbstverständlichkeit. Leider gibt es aber immer noch Objekte aus den 1950iger- und 1960iger-Jahren, in denen die Menschen noch ohne diese „Freiräume“ auskommen müssen.

Bei meinem Amtsantritt habe ich versprochen, überall dort Balkone nachzurüsten, wo es technisch möglich ist und von den Mieterinnen und Mietern auch gewünscht wird. Diese Zusage haben wir bereits vielfach erfüllt und daran werden wir auch in den nächsten Jahren weiter festhalten. Im Vorjahr sind bereits 48 Wohnungen im Bereich Hafnerstraße mit nachträglich angebauten Balkonen attraktiviert worden. Aktuell werden bei den Objekten Glöckelstraße 23, 25 und 27 sowie Willnerstraße 2, 4 und 6 insgesamt 42 Plattformen nachgerüstet. Die Arbeiten sollen schon in den nächsten Wochen abgeschlossen sein.

Es freut mich sehr, dass wir in so kurzer Zeit für 90 Mieterinnen und Mieter eine wesentliche Verbesserung der Wohnqualität erreichen konnten. Selbstverständlich betrifft die Optimierung des Wohnraums nicht nur den Anbau von Balkonen. Wir werden in nächster Zeit auch Gebäude generalsanieren, die bereits

Foto: GWG der Stadt Steyr



▲ Steigerung der Wohnqualität im Stadtteil Ennsleite: Derzeit werden bei den Objekten Willnerstraße 2, 4 und 6 nachträglich Balkone errichtet.

in die Jahre gekommen sind. Außerdem setzen wir das Projekt „Nachträgliche Lifteinbauten“ fort, das wir vor Jahren erfolgreich begonnen haben. Derzeit werden in den Wohnanlagen Arbeiterstraße 24 und 30 sowie Wokralstraße Nr. 15 Aufzüge eingebaut.

Bäume in der Stadt

Bäume prägen das Stadtbild, spenden Schatten und verbessern das Mikroklima. Deshalb sind die Gärtnerinnen und Gärtner der Kommunalbetriebe Steyr bemüht, den städtischen Baumbestand zu erhalten und stetig zu vergrößern. Allerdings gibt es auch zahlreiche Umwelteinflüsse, die den Bäumen im Stadtgebiet zusetzen. Als Reakti-

on auf die sommerliche Hitze legen wir bei Neupflanzungen großen Wert auf vielfältige Auswahl und den Einsatz klimafitter Arten.

Ganzjährig sind zwei Baumkontrollen im Einsatz, die den Bestand im Baumkataster systematisch erfasst haben und auch laufend kontrollieren.

Stark eingekürzt oder entfernt werden muss ein Baum, wenn die Standsicherheit gefährdet ist. Bevor es aber zu einer Fällung kommt, wird nach Möglichkeit eine Baumpflege durchgeführt. Dabei nehmen wir auch Rücksicht auf Vögel und andere Tiere. Damit wir speziell bei alten Bäumen auf der sicheren Seite sind, ziehen wir im Zweifelsfall auch noch einen externen Baumgutachter hinzu. ■

Toplage, leistbare Mieten, Wohnen für Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen **Baubeginn für Wohnprojekt mit neuem Konzept des Miteinanders**

Das Projekt „Unsereins“ der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft (GWG) der Stadt Steyr im Stadtteil Tabor festigt die Stellung Steyrs als soziale Musterstadt. Bei der Feier des Ersten Spatenstichs am 10. April betonte Bürgermeister Markus Vogl die Bedeutung des Vorhabens für die Stadtentwicklung: „Wir schaffen leistbaren Wohnraum in bester Innenstadtlage für junge Menschen, wir ermöglichen mit barrierefreiem, vitalem Wohnen älteren Menschen Selbständigkeit in ihren eigenen vier Wänden, und wir rücken von Gewalt betroffene Frauen sowie Menschen mit Beeinträchtigungen im wahrsten Sinn des Wortes in die

Mitte unserer Stadt. Kurze Wege und viel Grün schaffen ein lebenswertes Umfeld in einem ruhigen Stadtteil.“

Beste Innenstadtlage

Gebaut werden 40 Mietwohnungen, 33 altersgerechte Wohnungen, ein neues Frauenhaus und ein Gebäude mit Wohngruppen für 16 Menschen mit Behinderung. Und das alles in einem Gebäude-Ensemble auf einem etwa 7800 Quadratmeter großen Grundstück an der Ferdinand-Hanusch-Straße neben dem Alten- und Pflegeheim Tabor. Nur 800 Meter Luftlinie vom Stadtplatz entfernt und mit zwei fußläufig erreichbaren

Einkaufszentren wird den künftigen Bewohnerinnen und Bewohnern beste Infrastruktur geboten. Die Dächer der Gebäude werden begrünt.

Selbständig, gemeinschaftlich und geschützt leben

Sozialreferent Vizebürgermeister Michael Schodermayr betont das neue Konzept des Miteinanders im Projekt Unsereins. „Die Anbindung an das Alten- und Pflegeheim Tabor bietet älteren Menschen die Sicherheit, dass sie Hilfe bekommen, wenn sie sie brauchen. Unsereins bringt Menschen in unterschiedlichsten Lebensphasen und mit unterschied-

Am 10. April wurde symbolisch der Erste Spatenstich für das zukunftsweisende Wohnprojekt „Unsereins“ im Stadtteil Tabor vorgenommen. Im Bild Vertreter der Landes- und Stadtpolitik sowie der GWG der Stadt Steyr und die Architekten.



Foto: Klaus Merler



Visualisierung: Günther Mählechner | Lichtflut Visual | 140x100 Liner

In unmittelbarer Nähe des Alten- und Pflegeheimes Tabor (Bildmitte oben) entsteht das Gebäude-Ensemble auf einem etwa 7800 Quadratmeter großen Grundstück an der Ferdinand-Hanusch-Straße. Gebaut werden 40 Mietwohnungen, 33 altersgerechte Wohnungen, ein Frauenhaus sowie Wohngruppen für 16 Menschen mit Behinderung.

lichsten Bedürfnissen zusammen. Baulich schafft die GWG der Stadt Steyr eine Atmosphäre, die es ermöglicht, selbständig, gemeinschaftlich, aber auch geschützt zu leben.“ Gemeinschaftsflächen wie ein 500 Quadratmeter großer Spielplatz schaffen Begegnungsmöglichkeiten.

Stadtrat Christian Baumgarten, der Vorsitzende des GWG-Aufsichtsrates und unter anderem auch zuständig für den Wohnbau, zum Großprojekt auf dem Tabor: „Die GWG der Stadt Steyr zeigt mit diesem Projekt, wie wichtig der verantwortungsvolle Umgang mit sozialer Vielfalt ist.“

Die Fertigstellung ist für Ende nächsten Jahres geplant.

„Anmeldungen für die Mietwohnungen sind bei der GWG voraussichtlich ab dem Frühjahr nächsten Jahres möglich“, berichtet der kaufmännische GWG-Geschäftsführer Hans-Peter Bühringer. ■

Innenstadtoase Schlosspark: Entwicklungsplan wird präsentiert

Am Dienstag, 28. Mai, präsentiert ADI Dr. Alfred Benesch den Entwicklungsplan für die Innenstadtoase Schlosspark. Die Veranstaltung findet im Alten Theater

auf der Promenade statt und beginnt um 18 Uhr. Anschließend ist ein Rundgang im Schlosspark geplant. Alle Interessierten sind dazu eingeladen. ■

11.000 Euro für Bruckner-Ausstellung im Mesnerhaus

Unter dem Titel „Die Stadt, in der ich alljährlich so gerne weile“ haben Privatpersonen eine Ausstellung im Mesnerhaus der Stadtpfarre geplant und umgesetzt. Diese Präsentation ist als Partnerschau zur Bruckner-Ausstellung im Stadtmuseum konzipiert worden. Mit diesen zwei Ausstellungen wird sowohl das musikalische Wirken des Ausnahme-Komponisten gezeigt als auch die Kontextualisierung seiner Aufenthalte in Steyr. Der Stadtsenat gab 11.000 Euro für die Ausstellung im Mesnerhaus frei.

Gemeinderat tagt am 23. Mai

Am Do, 23. Mai, tagt um 14 Uhr der Gemeinderat der Stadt Steyr. Die Sitzung ist öffentlich und wird im Gemeinderats-Saal des Rathauses (1. Stock, ennsseitig) abgehalten. Man kann sie auch live im Internet verfolgen: Auf www.steyr.gv.at führt ein Link zur Übertragung. Vor der Gemeinderats-Sitzung findet eine Bürgerfragestunde statt, wenn eine Anfrage mind. fünf Werktage vor der Sitzung schriftlich bei der Stadt eingelangt ist. Infos dazu unter www.steyr.gv.at/e-government.

Die Jugend zum Lesen motivieren Zweitklässler erhalten Bücherei-Karten

In der Stadtbücherei an der Bahnhofstraße gibt es neben Büchern auch Zeitschriften, Zeitungen, Spiele, CDs, DVDs und Tonie-Figuren zum Ausleihen. Damit die Kinder die städtische Bibliothek besser kennenlernen und auch zum Lesen motiviert werden, stellt Jugendreferentin Vizebürgermeisterin Anna-Maria Demmelmayr wieder allen Steyrer Zweitklässlern, die Interesse haben, eine Bücherei-Karte zur Verfügung. Mit diesem Ausweis können die Schülerinnen und Schüler ein halbes Jahr lang nach Lust und Laune kostenlos Medien ausleihen. ■

► Aufgrund der positiven Rückmeldungen stellt Vizebürgermeisterin Anna-Maria Demmelmayr (Bildmitte) auch heuer wieder allen interessierten Steyrer Zweitklässlern Bücherei-Karten zur Verfügung. Im Bild Schülerinnen und Schüler der VS Promenade.



Foto: Magistrat Steyr | Presse

Zwanzig Jahre Projekt „Mein Körper gehört mir“ Stadt und Volksschulen ausgezeichnet

Seit zwanzig Jahren organisiert die Stadt Steyr ein Präventionsprojekt gegen sexuellen Missbrauch, das alle zwei Jahre an allen Steyrer Volksschulen stattfindet. Schülerinnen und Schülern der dritten und vierten Klassen wird mit einem theaterpädagogischen Projekt des Zentrums für Gewaltprävention vermittelt, dass ihr Körper nur ihnen gehört, dass sie ihren Gefühlen vertrauen und sich in unangenehmen Situationen Hilfe holen sollen. Weil das Projekt an den Steyrer Schulen

nun bereits zum zehnten Mal durchgeführt wird, zeichnete das Zentrum für Gewaltprävention die Steyrer Volksschulen und die Stadt für ihr Engagement aus.

Dreiviertel der Projektkosten trägt die Stadt, ein Viertel muss die

jeweilige Schule finanzieren. Unterstützt werden die Schulen von der Polizei Steyr, den Sozialarbeiterinnen der Stadt und vom Kinderschutzzentrum Wigwam. Rund 12.500 Euro stellt die Stadt heuer zur Verfügung. ■

Foto: Magistrat Steyr | Presse



► Jubiläumsfeier im Rathaus-Festsaal – im Bild von links sitzend: die Schulleiterinnen Martina Reiter, Christina Zeller, Ulrike Silber, Christina Herpel, Kerstin Öllinger und Elisabeth Wilhelm. Stehend (v.l.n.r.): der Leiter des städtischen Jugendzentrums Stefan Fuchshuber, Julia Ecker – Fachabteilungsleiterin Schule und Sport, Susanne Feichtlbauer vom Verein Wigwam, Monika Gruber (Polizei), Britta Aicher (Wigwam), Vizebürgermeisterin Anna-Maria Demmelmayr, Stadtchef Markus Vogl, der Leiter der Fachabteilung für Jugendhilfe und soziale Dienste Mario Ferrari sowie Florian Burr, Vizepräsident des Zentrums für Gewaltprävention.

Seit fünf Jahren erfolgreich in Betrieb Jugendzentrum der Stadt feiert Jubiläum



Foto: Magistrat Steyr | Presse

▲ Den jungen Leuten steht auch ausreichend Platz im Freien zur Verfügung. Im Bild Vizebürgermeisterin Anna-Maria Demmelmayr (links), Stadtchef Markus Vogl (3. v. rechts) und JUZ-Teamleiter Stefan Fuchshuber (rechts) mit Jugendlichen bei der 5-Jahr-Feier der städtischen Einrichtung.

Das städtische Jugendzentrum, kurz JUZ genannt, im Haus Damberggasse 2 ist vor genau fünf Jahren eröffnet worden. Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren können hier unter professioneller Betreuung ihre Freizeit verbringen. Insgesamt stehen zwei Räume mit rund 200 Quadratmetern sowie eine ca. 100 Quadratmeter große Außenfläche zur Verfügung. Das JUZ in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs ist dienstags bis samstags von 15 bis 20 Uhr geöffnet und bietet verschiedene Möglichkeiten einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung. Es gibt auch spezielle Angebote für Mädchen.

„Mit dieser Einrichtung ist ein Meilenstein in der offenen Jugendarbeit in Steyr gesetzt worden. Wir

kommen über unser Jugendzentrum auch mit jenen jungen Menschen in Kontakt, die wir sonst nur schwierig erreichen können“, erklärt Jugendreferentin Vizebürgermeisterin Anna-Maria Demmelmayr.

Vertrauensvolle Ansprechpartner

Drei Mitarbeiter kümmern sich darum, dass den Jugendlichen ein attraktives Angebot zur Verfügung steht. Billard, Tischfußball, Darts, eine Playstation sowie gemeinsame Kochtage gehören dabei zum Standardprogramm. Selbstverständlich werden laufend weitere Akzente für eine sinnvolle Beschäftigung gesetzt, die man gemeinsam mit den Jugendlichen entwickelt.

Sehr wichtig ist eine vertrauensvolle Basis zwischen dem Betreuungsteam und den jungen Menschen. „Viele unserer Besucherinnen und Besucher kommen auch ins JUZ, um über Probleme oder Sorgen zu sprechen oder um eine Hilfestellung zu erhalten“, sagt dazu Stefan Fuchshuber, Teamleiter im städtischen Jugendzentrum.

Alle Angebote im JUZ sind selbstverständlich kostenlos. Alkoholfreie Getränke und kleine Imbisse können zum Selbstkostenpreis erworben werden. Es gilt ein Alkohol- und Rauchverbot. Gewalt, Diskriminierung oder respektloser Umgang untereinander werden nicht toleriert. ■

Wie viel ist Ihr Zuhause wirklich wert?



bewertung.sonnberger.at

Erfahren Sie den **aktuellen Marktwert** Ihrer Immobilie in Ihrer Gemeinde.

ENERGIE - PLATZ

Eigentumswohnung | St. Valentin



4 Zimmer, ca. 100 m² Wohnfläche und 41 m² Dachterrasse mit schöner Aussicht und 2x Tiefgaragenplatz
HWB: 26,80 **KP: € 472.200,-**

FARBENSPIEL

Ein-/Zweifamilienhaus | Roßleithen



Wohnfläche ca. 268 m² mit ca. 1.040 m² Grund zzgl. Garage, Schwimmteich, Pavillon im Garten, Stellplätze, Hochbeete
HWB: 67 **KP: € 528.000,-**

BACHBLICK

Eigentumswohnung | Christkindl/Steyr



2 Zimmer, Wohnfläche ca. 54 m² zzgl. ca. 20 m² Terrasse mit Bachblick, Kellerabteil und PKW-Stellplatz
HWB: 179,50 **KP: € 68.000,-**

TIME TO SHINE

Bungalow | Kronstorf



Wohnfläche ca. 130 m² mit ca. 833 m² Grund zzgl. Wintergarten, überdachte Terrasse, vollunterkellert, Garage
EA: in Ausstellung **KP: € 280.000,-**

PLATZ AN DER SONNE

Eigentumswohnung | Enns



2 Zimmer, Wohnfläche ca. 57 m² zzgl. ca. 96 m² Eigengarten und ca. 13 m² Terrasse, Außenstellplatz, Kellerabteil, neuwertig
HWB: 43 **KP: € 244.000,-**

GET IT DONE

Zweifamilienhaus | Haag



Wohnfläche ca. 293 m² mit ca. 849 m² Grund, teilunterkellert, ca. 34 m² Garage, Terrasse und Garten
HWB: 331 **KP: € 249.000,-**

Frühlingserwachen am letzten Tag der Eisheiligen

Kulinarische Kostproben beim Wochenmarkt im Resthof

Auch an den Ständen bei den Steyrer Wochenmärkten ist erkennbar, dass der lang ersehnte Frühling nun begonnen hat. Die Fieranten bieten wieder frische saisonale und regionale Produkte zum Kauf an, wie Gemüse, die ersten Kräuter, farbenfrohe Blumen uvm.

Am 15. Mai beendet die „Kalte Sophie“ die Zeit der Eisheiligen. An diesem Mittwoch lädt die Stadt von 14 bis 17 Uhr ein, das kulinarische Angebot beim Wochenmarkt im Resthof kennenzulernen und zu

verkosten. Von herzhaften Snacks bis hin zu süßen Köstlichkeiten ist für jeden Geschmack etwas dabei. „Genießen Sie die Spezialitäten und entdecken Sie die Vielfalt an regionalen Produkten bei unseren Märkten“, hofft die für das Marktwesen zuständige Stadträtin Evelyn Kattnigg auf viele neugierige Besucher. Hintergrundmusik und Sitzgelegenheiten laden zum geselligen Beisammensein ein.

Die Besonderheit des Resthofmarktes liegt darin, dass er nachmit-

tags stattfindet (jeweils Mittwoch von 14 bis 17 Uhr). So haben auch Berufstätige die Möglichkeit, frische und regionale Lebensmittel direkt beim Produzenten einkaufen zu können. Das Angebot umfasst (Schaf-)Milchprodukte, Speck, Brot, Gebäck & Mehlspeisen, Wein, Säfte, Obst, Gemüse, Honig und Teigwaren.

Ab 10.30 Uhr gibt es beim Wochenmarkt im Resthof indisches Essen und abwechselnd Steckerlfisch oder Grillhendl. ■



Foto: Magistra Stöckl | Presse

◀ Am 15. Mai sind die Besucher des Resthofmarktes eingeladen, das kulinarische Angebot der Fieranten kennenzulernen und zu verkosten.

Kursleiter für unterschiedliche Bereiche

Volkshochschule sucht begeisterungsfähige Vortragende



Mit einer Vielzahl an Kursen, Workshops und Veranstaltungen bietet die Volkshochschule (VHS) Steyr laufend die Möglichkeit zur persönlichen Weiterentwicklung für nahezu alle Interessen. Das VHS-Team sucht für das vielseitige Kursangebot noch begeisterungsfähige Vortragende in Bereichen wie Gesellschaft, Kultur, Wirtschaft, Per-

sönlichkeit, Erziehung, Ferienprogramm, Sprachen, Computer, Gesundheit, Kreativität, Kulinarik u. a. „Wir suchen Kursleiterinnen und Kursleiter, die unsere Teilnehmer dafür begeistern, dass Lernen ein Leben lang wichtig ist und dass Begabungen entdeckt bzw. entwickelt werden können“, hofft VHS-Regionalleiterin Monika Sträußlberger auf

zahlreiche Interessenten. Die Tätigkeit an der VHS erfolgt in Form eines freien Dienstvertrages und wird nebenberuflich ausgeübt. Eine Bewerbung ist formlos auf der Homepage www.vhsooe.at möglich. Details werden bei einem persönlichen Gespräch im VHS-Büro geklärt (Stelzhamerstraße 11, Tel. 07252/98243, steyr@vhsooe.at). ■

Marlen Haushofer (1920–1970)

Ein Leben lang gegen eine Wand anschreiben

Die berühmte »Wand« entstand am Küchentisch, wie die meisten ihrer Bücher. Hier machen die Söhne ihre Hausaufgaben, hier wird gekocht. Alles unter einen Hut bringen wollen: dem Mann zusätzlich in der Zahnarztpraxis helfen, die gebrechlichen Eltern betreuen.

Schreiben als Nebenbeschäftigung wird von der Familie als sinnvolles Hobby toleriert, weil es Geld einbringt. Der vergebliche Versuch, „dauernd in mehreren Welten zu leben, die durch Abgründe voneinander getrennt sind“, führt schließlich zum Scheitern „einer über-großen Aufgabe, der nur eine Riesin gewachsen wäre“.

Zwangsarbeit in Ostpreußen

Marie Helene Frauendorfer wird am 11. April 1920 in Frauenstein als Tochter eines Revierförsters geboren. Die Mutter, in jungen Jahren als Reisebegleiterin der Gräfin Colloredo durch halb Europa gekommen, fügt sich in das Leben einer Förstergattin abseits der großen Welt.

1924 kommt Bruder Rudolf auf die Welt. Nach der Volksschule kommt Marlen in das Internat der Ursulinen nach Linz. Ein schwer verkraftbarer Wechsel vom freien, naturverbundenen Leben in die Strenge klösterlicher Erziehung. Sie wird wiederholt krank, verbringt fast ein Jahr in einer Lungenheilstätte.

Infolge des „Anschlusses“ wird die katholische Internatsschule aufgelöst, Marlen maturiert an einem öffentlichen Gymnasium und wird anschließend als „Arbeitsmaid“ nach Ostpreußen verpflichtet. Trotz mancher Entbehrung zieht sie die Zwangsarbeit dem Schulzwang vor: Freiräume, teilweise Selbstbestimmung.

Schreiben, um bei Verstand zu bleiben

Ab 1940 beginnt sie das Studium der Germanistik und Kunstgeschichte in

Wien. Sie wird schwanger, bricht das Studium ab, verschweigt ihren Zustand den streng katholischen Eltern. Der uneheliche Sohn Christian wird von der Mutter einer Arbeitskollegin in Bayern bis zum 6. Lebensjahr großgezogen. Drei Monate nach der Geburt heiratet Marlen den angehenden Zahnarzt Manfred Haushofer. Er verzeiht ihr den sogenannten „Fehltritt“. 1943 kommt der gemeinsame Sohn Manfred zur Welt. Einige Jahre später eröffnet Dr. Haushofer eine Zahnarztpraxis in Steyr. Marlen schreibt



Foto: G. Schmitzberger



ihre ersten Kurzgeschichten und Novellen. Trotz aufreibender Schreibbedingungen hält sie am Schreiben fest: „...es hat sich für mich so ergeben, daß ich schreiben muß, wenn ich nicht den Verstand verlieren will.“ In Steyr wird Marlen Haushofer als zurückhaltende, freundliche Zahnarztgattin wahrgenommen, man kennt sie als Autorin von Kinderbüchern (»Brav sein ist schwer«), »Schlimmsein ist auch kein Vergnügen« u. a.).

Ventil und Fluchtpunkt ist das Café Raimund in Wien. Hier treffen einander junge Nachkriegsautorinnen und -autoren und ihr Mentor Hans Weigel. Er erkennt Marlens literarische Kraft, lektoriert alles, was sie schreibt, und ermöglicht Veröffentlichungen.

Schweigemantel verdeckt die Wahrheit

Familiär gibt es eingreifende Veränderungen: Sohn Christian wird ab dem sechsten Lebensjahr von Bayern in die Familie geholt, aber über die näheren Umstände wird nicht gesprochen. Die Brüder erfahren erst nach dem Tod der Mutter, dass sie Halbgewister sind.

Im Lauf der Ehe gibt es einen weiteren Verdrängungsakt, der genauso wenig nachvollziehbar ist: Das Paar lässt sich 1950 scheiden, bleibt aber im gemeinsamen Haushalt und nimmt acht Jahre später die Ehe erneut auf. Und wiederum weiß niemand Bescheid, nicht einmal die beiden Söhne. Es ist das Weiterleben des ganz normalen Wahnsinns unter dem Deckmantel bürgerlicher Scheinidylle. Selbst die Zahnarzt-Assistentin und Geliebte Manfred Haushofers bleibt sozusagen in der Familie.

Ende der 1960er-Jahre erkrankt Marlen Haushofer an Knochenkrebs. Auch hier deckt ein familiärer

Schweigemantel die Wahrheit zu, sie spricht von einer „verflixten Verkalkung“. Ihren letzten Roman »Die Mansarde« schreibt sie im Krankbett zu Ende. Sie stirbt nach einer missglückten Operation am 21. März 1970 im fünfzigsten Lebensjahr.

„Alle meine Personen sind Teile von mir“

Marlen Haushofer kommt mit einem kleinen Kreis von Menschen, Handlungen und Schauplätzen aus, um das zu schreiben, was geschrieben werden muss. Es sind Bestandsaufnahmen einer unbestechlichen Chronistin. Ihre Frauengestalten sind autobiographisch gefärbt. Sie sind wie die Autorin selbst Frauen der Nachkriegsgeneration, dem Wiederaufbau verpflichtet und eingebunden in einen zeitlichen Kontext der 1950er- und 1960er-Jahre mit ihren Zwängen und moralischen Tugendvorstellungen. „Ich schreibe nie über etwas Anderes als über eigene Erfahrungen. Alle meine Personen sind Teile von mir, sozusagen abgespaltene Persönlichkeiten.“

Die Ich-Erzählerinnen ihrer Romane fliehen vor den familiären und gesellschaftlichen Zwängen in imaginäre Freiheitsräume: hinter eine »Tapetentür«, in eine »Mansarde« – schließlich vollzieht sich der endgültige Rückzug hinter eine undurchdringliche gläserne »Wand«, um dahinter ein sinnvollerer Leben zu beginnen. Dieses Buch erfuh

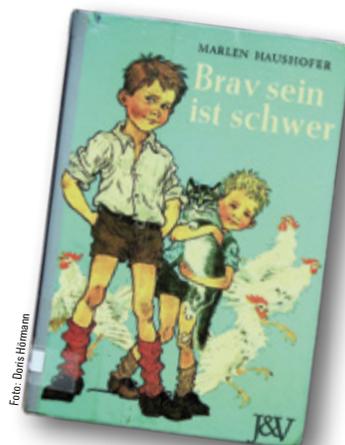


Foto: Denis Hörmann

◀ Eines der Kinderbücher Marlen Haushofers: »Brav sein ist schwer«

schiedenste Interpretationen, von weiblicher Robinsonade bis zur Vision einer atomaren Katastrophe. Marlen sieht die Wand als „seelischen Zustand, der nach außen hin plötzlich sichtbar wird“. »Die Wand« ist ihr meistgelesenes Meisterwerk, das in 19 Sprachen übersetzt worden ist.

Marlen Haushofer wurde mit mehreren Preisen ausgezeichnet: Sie bekam zweimal den kleinen Österreichischen Staatspreis für die Erzählung »Das fünfte Jahr« und für den Erzählband »Schreckliche Treue«. Für »Die Wand« erhielt sie den Arthur-Schnitzler-Preis. Im Claassen Verlag ist vor kurzem die erste, lang erwartete Werkausgabe Haushofers erschienen ■

Marlene Krisper

Endlich sind die gesammelten Romane und Erzählungen der bekannten Literatin als Werkausgabe erschienen. ▼



Foto: Claassen Verlag



Vor 90 Jahren

■ Im Sprengel Steyr sinkt die Arbeitslosenquote um 10 Prozentpunkte. Auch die Zahl der zur Arbeitsvermittlung vorgemerkten Personen geht stark zurück.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1935

■ Durch den Sträflings-Fürsorgeverein Steyr werden Sträflinge unterstützt, die sich wieder in die Gesellschaft eingliedern möchten. Unter anderem wird ihnen bei der Arbeitssuche geholfen. Zusätzlich wird den Familien der Betroffenen unter die Arme gegriffen. Obmann des Vereins ist Staatsanwalt Dr. Ferdinand Reiter. Der Verein finanziert sich hauptsächlich durch Mitgliedsbeiträge und Unterstützungsbeiträge des Justizministeriums, die leider immer geringer ausfallen.

Quelle: Steyrer Zeitung vom 17. April 1934

■ Für die in Steyr studierenden und zur Schule gehenden Frauen schafft das hochwürdige Provinzial der Tiroler Franziskanerprovinz ein Studentinnenheim, welches mithilfe der Erbschaft der Frau Olga Reithofer-Hochhauser ermöglicht wird. Der für das Heim gewählte Ort ist das Schloss Neulust in Reichenschwall. Leiterinnen des Heimes sollen die ehrenwerten Schulschwestern von Vöcklabruck sein.

Quelle: Steyrer Zeitung vom 22. April 1934

Vor 70 Jahren

■ Die letzten sieben Schwestern vom Orden des Hl. Vinzenz verlassen Steyr. Bis zuletzt haben sie die Insassen des Steyrer Versorgungshauses gepflegt, nun kehren sie aber zum Mutterhaus nach Wien zurück. 60 Jahre lang leitete der Orden das Haus und kümmerte sich aufopferungsvoll um das Wohl der Alten und Siechen der Stadt.

■ Zum 40-jährigen Meister- und 50-jährigen Berufsjubiläum „des weit über die Grenzen unseres Heimatlandes bekannten Büchsenmachermeisters Peter Hambrusch“ wird im April 1954 ein großes Festschießen

durch die Schützengesellschaft Steyr organisiert. Zum ersten Mal wird die Stadtmeisterschaft im Zimmergewehrschießen ausgetragen.

■ Das Café Landsiedl am Steyrer Stadtplatz schließt am 30. April 1954 seine Pforten. Am 1. Mai 1856 hat Michael Landsiedl das Kaffeehaus eröffnet. 1900 ist es an seinen Standort in das neuerbaute Sparkassengebäude übersiedelt. Die Sparkasse wird die Räume des Kaffeehauses im Wiener Stil nun übernehmen und sie zu Schalterräumen adaptieren.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1955

Das Café Landsiedl am Stadtplatz verbreitete bis April 1954 Wiener Kaffeehausflair in Steyr. Näheres dazu in der Rubrik „Vor 70 Jahren“.



Foto: Stadtarchiv Steyr | Nachlass Schimanko, Prießner/Album



▲ Die Ansichtskarte zeigt den früheren Standort des „Stieglhofes“, später „Neulust“ genannt, rechts vorne (heute WKO). Links ist der Quenghof zu erkennen, mittig sieht man die Villen entlang der Stelzhamerstraße.

Vor 50 Jahren

■ Am 11. April 1974 wird aus einer Kapelle an der Hausleitner Straße eine circa 90 Zentimeter große Nepomuk-Plastik gestohlen. Die Figur kommt auf einen Wert von rund 40.000 Schilling. Durch die Spurensucharbeit der Polizei kann diese aber relativ schnell das Versteck der Beute nahe des Ennsufers ausfindig machen.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1975

■ Durch die Einführung der Dienstzeitregelung sind viele Gendarmerieposten nur mehr zeitweise besetzt. So kommt es teilweise dazu, dass bei Einsätzen die Diensthabenden bis zu zwei Stunden zum Einsatzort brauchen. Trotz unzureichendem Personalstand werden durch die wachsende Verkehrsdichte auch die Unfälle immer mehr, und das Sicherheitsrisiko steigt.

Quelle: Steyrer Zeitung vom 4. April 1974

Vor 25 Jahren

■ Die SKF-Gruppe in Steyr erzielt 1999 die Bestnote für Umweltmanagement innerhalb des gesamten Unter-

nehmens. Rund 700 Mitarbeiter am Standort Steyr sind speziell auf den Einfluss auf die Umwelt geschult worden und haben exzellente Prüfungsergebnisse erzielt. Somit gilt das Werk für andere SKF-Betriebe als Vorbild.

■ Zwecks der vorherrschenden Lage in den Balkangebieten beschließen vier Steyrer und ein Bad Haller, direkt vor Ort zu helfen. Mithilfe ihres Wissens in Kommunikation, Trinkwasser-Aufbereitung und Feldküche unterstützen sie in einem Flüchtlingscamp. Der Einsatz wird mit 100.000 Schilling von der Stadt Steyr unterstützt. Zusätzlich bringt eine Aktion von „Vorwärts Steyr“ weitere 39.520 Schilling.

Quelle: Steyrer Rundschau vom 15. April 1999

■ Ein Brand bricht mitten in der Nacht bei der Firma SLR an der Gußwerkstraße aus. Die Feuerwehr berichtet, dass sich Öl in einem Transformator entzündet haben soll. Das Feuer hat sich über Kabelschächte ausgebreitet und nur mittels Pulver gelöscht werden können.

Quelle: Steyrer Rundschau vom 22. April 1999

Vor 10 Jahren

■ Die Ausstellung „Vom Boom zum Bürgerkrieg“ wird am 8. April 2014 im Museum Arbeitswelt eröffnet. Inhaltlich werden die Konflikte der 1920er- und 1930er-Jahre behandelt, an deren Ende die Kämpfe im Februar 1934 stehen.

■ **Quelle:** Tips Steyr vom 2. & 16. April 2014

■ Zur Osterzeit entstehen im Zuge der Kunstveranstaltung „Exsultet“ ein 18 Meter langes Gemälde für den Dominikanersaal sowie ein Mosaik für den Hof. Die rumänische Malerin Maria Alina Staicu gestaltet das Werk.

Quelle: Tips Steyr vom 16. April 2014

Erratum

Beim Beitrag über die Lebensgeschichte Franz Xaver Schwediauers (1748–1824) im Amtsblatt März haben leider die Namen des Autoren-Teams gefehlt. Verfasst wurde der Artikel „Vom Müllerssohn aus Steyr zum weltberühmten Mediziner“ von den Historikern Johannes Seidl, Bruno Schneeweiß und Angelika Ende. Die Amtsblatt-Redaktion bedauert dieses Versehen.

Sensationsfund einer neuen Bildquelle zur Stadtgeschichte

Älteste Ansicht Steyrs von 1548 in Mähren aufgetaucht

Im tschechischen Landesteil Mähren hat man die bisher älteste Steyrer Stadtansicht aus dem Jahr 1548 entdeckt. Die Historikerin Sophie Morawitz, BA MA und ihr Kollege Zdeněk Vácha, PhDr. berichten im folgenden Beitrag über den Sensationsfund.

Auf der unweit von Brünn liegenden Burg Pernštejn befindet sich ein bemerkenswertes Tafelbild, auf welchem 23 Personen vor einer Stadtvedute zu sehen sind. Darüber thront Gottvater mit der Taube des Heiligen Geistes auf Wolken. Anhand der Analyse der Vedute, der Identifikation der im unteren Abschnitt wiedergegebenen Wappen und der angeführten Jahreszahl 1548 kann man heute eindeutig sagen, dass es sich um ein Familienbild handelt, das der Steyrer Bürger Coloman Dorninger (1522–1525 und 1531 Stadtrichter, gestor-

ben 1552) von sich, seiner damals bereits verschiedenen Gattin Martha Trodl, seiner zweiten Frau Anna Oefflerl sowie von seinen 20 Kindern anfertigen hat lassen.

Wahrscheinlich ist das Gemälde das einzige erhaltene Gruppenporträt einer Steyrer Patrizierfamilie aus der Mitte des 16. Jahrhunderts. Da das Bild zu Dorningers Lebzeiten entstand, kann es eine klare Aussage in Hinsicht auf seine Familiengeschichte geben, ist aber auch eine einmalige heraldische Ressource, da die 1740 abgedruckten „Annales Styrenses“ zum Teil bereits veränderte Versionen des Dorningerischen und Oefflerlischen Wappens wiedergeben.

Da das Tafelbild weder signiert noch anderweitig gekennzeichnet ist, kennt man den Maler nicht. Seine eventuelle Ermittlung wäre ein Desiderium zusammen mit der Positionierung des Werkes im Kontext der Österreichischen Renaissance-malerei. Nichtsdestotrotz kann die Bestimmung des Sujets auch jetzt schon einen wichtigen Impuls für weitere historische Forschungen liefern – insbesondere zur Stadtgeschichte und zu einstigen Bewohnerinnen und Bewohnern.

Die älteste Stadtansicht von Steyr

Auf der hinter dem roten Personenbaldachin dargestellten Vedute ist zweifelsfrei die Stadt Steyr mit umschließender Berglandschaft zu erkennen, wobei links vor allem die Pfarrkirche Hl. Ägidius und Kolo-man sowie rechts die Styraburg (heutiges Schloss Lamberg) ins Auge stechen. Dabei ist der von der Ennsleite wiedergegebene Blick auf die Stadt so detailliert, dass viele Fakten zu ihrem Aussehen zwischen dem Großbrand von 1522 und dem ebenso verheerenden Hochwasser von

1572 geschöpft werden können. Neben der Pfarrkirche mit provisorischer Langhausbedachung und vollendetem Turm sind der Pfarrhofkomplex mit der angrenzenden Margaretenkapelle und der ebenfalls auf dem Friedhofsareal befindlichen Truenteinkapelle (spätestens 1820 abgerissen) klar zu erkennen. Darüber hinaus ist ganz links die vor der Errichtung des Neutores am Südende des Grünmarktes existierende Bastei „bey der Enns“ – bestehend aus Tor und Brücke – zu sehen, aber auch die zum Schutz der inneren Stadt erbaute Mauer entlang des linken Ennsufers und das diese durchbrechende ehemalige Dominikanerkloster samt Kirche, die sich durch einen polygonalen Abschluss mit Strebebfeilern manifestiert.

Bemerkenswerte Details

Der rechte Bildausschnitt gibt die weitläufige Anlage der Styraburg wieder. Neben dem dominanten Bergfried ist auch der heute nicht mehr vorhandene turmartige Aufbau des Ostflügels südlich des vorspringenden polygonalen Abschlusses der Burgkapelle sichtbar. Unterhalb der Burg lässt sich die bereits erwähnte Ennsmauer über die Bastion beim sog. Hirschenhaus (Stadtplatz Nr. 13) bis zum Torturm an der unteren Ennsbrücke verfolgen, welche sich durch mehrere „Türl“ zu den Umschlag- und Lagerplätzen entlang der Enns öffnet. Die Materialhaufen am Ufer und die zahlreichen Flöße mit Waren verdeutlichen die wichtige Rolle der Stadt als Produktions- und Handelszentrum. Im rechten Bildabschnitt erscheint des Weiteren die Brücke über die Steyr mit ihren markanten Stromschnellen. Bemerkenswert ist zudem die detaillierte Wiedergabe der 1490 in den Besitz der Stadt

Das Bild zeigt Steyr von der Ennsleite aus und gibt viele Details der frühneuzeitlichen Stadt wieder.



Foto: Martin Küstner



Foto: Martin Klüßner

▲ Das Tafelbild in der Größe von 90 mal 118 Zentimetern des Stadtrichters Coloman Dorninger sowie seiner zwei Frauen und 20 Kinder aus dem Jahr 1548. (Staatliche Burg Pernštejn, Inv.-Nr.: PE01880a, Národní památkový ústav, Nationales Denkmalinstitut, Arbeitsstelle Brno)

übergebenen Hofmühle mit doppeltem Mühlgang zwischen den beiden Flüssen. Am linken Ufer hinter der Steyrbrücke scheint letzten Endes sogar die Situation mit dem Bürgerspital abgebildet zu sein.

Dank der erhaltenen Ansicht der Stadt von Hans Sebald Lautensack von 1554 zeigt sich anhand der zahlreichen Übereinstimmungen eine hohe Realitätstreue der wiedergegebenen Architekturen, die sich auch zum Großteil mit den erhaltenen Schriftquellen decken. Auffällig gestaltet sich jedoch, dass mehrere der beim Brand schwer beschädigten Gebäude (wie der Pfarrhof, das obere Ennstor und das Dominikanerkloster), von denen angenommen

wird, dass sie erst im 17. Jahrhundert erneuert worden waren, bereits wieder in Stand gesetzt erscheinen.

Schlussendlich offenbart die Gegenüberstellung mit der Lautensack-Radierung aber auch, dass es sich beim Dorningerischen Familiengemälde um die nunmehr älteste bekannte Abbildung der Stadt handelt. (Wobei der etwa ein Jahrhundert zuvor entstandene Holzschnitt aus der Schedelschen Weltchronik bewusst ignoriert wird, aufgrund fehlender Beweise, dass es sich tatsächlich um Steyr handelt).

Wie kam das Tafelbild nach Mähren?

Die Burg Pernštejn war einst der

Sitz des gleichnamigen Adelsgeschlechts. Dieses zählte im 16. Jahrhundert zu den reichsten böhmischen Geschlechtern, musste die Burg aber bereits im Jahre 1596 veräußern. Danach wechselten die Besitzer der Burg mehrmals. Im Burg-Inventar von 1863 findet man den ältesten Beweis für die Existenz des Tafelbildes. Wie dieses Bild auf die Burg gekommen ist, hängt wahrscheinlich mit der steyrischen Handelsfamilie Schröfl zusammen, die ab 1793 im Besitz des Anwesens war: Sie pflegte familiäre Beziehungen zur ebenfalls aus Steyr stammenden Familie Mann, welche wiederum mit den Dorningern verschwägert war. ■

Diamantene Hochzeit

feierten...

Renate und
Günther Heidenberger

Hannelore und
Heinrich Kern



Foto: Klaus Meier



Foto: Klaus Meier

Goldene Hochzeit

feierten...

Agnes und
Gottfried Kastner



Foto: Mst. Peter Echl | www.peterrecht.at

Anträge für Jubiläums-Hochzeiten

Antragsformulare für die Bekanntgabe einer Jubiläums-Hochzeit sind beim Stadtservice im Rathaus (Erdgeschoß) erhältlich.

Man findet sie auch im Internet unter www.steyr.gv.at (eGovernment – Ehrung – Ehejubilare).

Zu einem vereinbarten Termin besucht dann ein Vertreter der Stadt das Jubelpaar.

Mitmachen. Staunen. Entdecken. **Lange Nacht der Forschung**

Am **Fr, 24. Mai**, findet wieder in ganz Österreich die Lange Nacht der Forschung statt. In Steyr beteiligen sich daran neun Aussteller, die **von 17 bis 23 Uhr** bei freiem Eintritt zum Mitmachen, Staunen und Entdecken einladen. Mit Experimenten aus Physik und Chemie wird im BRG Steyr die Welt der Naturwissenschaft erlebbar gemacht. In der Steyrer Fachhochschule kann man im Digi Space die Welt der visuellen Geheimnisse erkunden. AVL List zeigt erstmals das neue Prüfzentrum. Auch die Steyrer Unternehmen BMW, Bioenergie, SKF und Riegler

Metallbau sowie Profactor und das TIC Steyr öffnen ihre Türen in der Langen Nacht der Forschung.

„Dieser Abend bietet insbesondere jungen Menschen die Möglichkeit, Einblicke in Unternehmen und ihre Forschungsfelder zu gewinnen. Forschung kann hautnah und lebendig erlebt werden, aber auch zur Berufsorientierung kann die Lange Nacht der Forschung genutzt werden“, lädt Bürgermeister Markus Vogl Jung und Alt ein, die Angebote am 24. Mai in Steyr in Anspruch zu nehmen. Das genaue Programm findet man auf www.lnf24.at. ■

Zwei Jahre Zukunftsregion Steyr

Das Netzwerk Zukunftsregion Steyr besteht seit zwei Jahren. Aktuell unterstützen bereits 143 Partner die Aktivitäten und fördern so das Vorantreiben gemeinsamer Ziele. Vieles wurde bereits in den Bereichen Arbeit, Bildung, Digitalisierung, Industrie und Unternehmertum in Bewegung gesetzt, die Nachhaltigkeit steht dabei immer im Fokus. „Wir laden alle Interessierten in der Region ein mitzumachen. Egal ob Privatperson, Institution oder Unternehmen – jeder kann dabei sein“, sagt Netzwerkchefin Daniela Zeiner. In den vergangenen zwei Jahren haben 35 Veranstaltungen stattgefunden, bei denen sich 2483 Menschen vernetzen konnten. Infos auf www.zukunftsregion-steyr.at.



Zum 99. Geburtstag

Margarete Lettner

Zum 98. Geburtstag

Walter Bamminger
Elvira Wesely

Zum 97. Geburtstag

Alois Höllhuber

Zum 96. Geburtstag

Herta Gutleber
Franz WALTER

Zum 95. Geburtstag

Ernestine Kainrath

Zum 90. Geburtstag

Margareta Holub
Ernestine Wesp
Ernst Wesp



Geburten

Julian Harrisberger, Arijan Mustedanagić, Amadea Dimač, Adriano Baković, Aaron Björn Cayde Fuchs, Damian Sroka, Bryan Sroka, Mehmet Metin, Aseel Alaloush, Valerie Moser, Aylin Altin, Aras Dünder, Johanna Aigner

Eheschließungen

Hans-Jürgen Huber und Bianca Schedlberger; Michael Brunmayr und Christina Höritzauer; Florian Grasserbauer und Julia Sturmberger; Stefan Haider und Jasmin Brenner

Sterbefälle

Johanna Spornbauer, 83; Alois Laub, 78; Gebhard Scherz, 65; Roland Finsinger, 51; Gerhild Öttl, 76; Andrea Holzschuster, 58; Monika Wenk, 81; Leopold Weinacht, 70; Ernestine Feichtenberger, 99; Margareta Mašin, 92; Ing. Hermann Nograšek, 83; Josefine Freynhofer, 98; Lambert Prendtner, 92; Erna Baldauf, 84; Monika Amon, 42; Franziska Neubacher, 92; Otto Götz, 66; Friedrich Auer, 81; Karl Metz, 67; Ingrid Ramser, 84; Theresia Ehrengruber, 61; Barbara Putz, 87; Berta Schmid, 95; Richard Stadik, 93; Maria Watzer, 81; Johann Lausecker, 94; Irmgard Freischlag, 69; Narcisa Neubauer, 59; Gottfried Huemer, 75; Irma Kraft, 89; Thekla Kny, 96; Ingeburg Staffelmayer, 80

Hochkarätiges Programm bei den Steyrer Literaturtagen

Historische Innenhöfe, Gastgärten in der Altstadt sowie das geschichtsträchtige Museum Arbeitswelt werden von 17. bis 19. Mai wieder Schauplätze bei den Steyrer Literaturtagen sein. Eröffnet wird das Festival der Gegenwartsliteratur traditionell im Hof des Rathauses mit einer Lesung von Tonio Schachinger, der für seinen Roman »Echtzeitalter« mit dem Deutschen Buchpreis 2023 ausgezeichnet worden ist. In diesem Zeitzeugnis über den Schulalltag in einem elitären Wiener Internat beschreibt Schachinger mit viel Humor und tiefer Empathie die sogenannte bessere Gesellschaft ebenso wie die Unglückshürden jugendlicher Existenz. Im Anschluss ist die Satirikerin Toxische Pommes zu Gast im Museum Arbeitswelt und präsentiert ihren lakonischen

Debütroman »Ein schönes Ausländerkind«.

„Nirgendwo sonst kommen Literatur und Musik so gut zur Geltung wie vor der Kulisse der Steyrer Altstadt“, sagt Festival-Intendantin Karin Fleischanderl, „nirgendwo sonst lässt sich Altes und Neues so gut verbinden wie in Arkadenhöfen und auf neu entdeckten Plätzen. Das große Publikumsinteresse ist die schönste Bestätigung für dieses Konzept.“

Unterstützt wird die Veranstaltung von der Stadt Steyr, vom Kulturland OÖ, Bundeskanzleramt Kunst und Kultur, von Literar Mechana, den Stadtbetrieben Steyr, vom Wiener Städtische Versicherungsverein sowie von anton bruckner 2024.

Literatur und Musik mit renommierten Gästen

Der Steyrer Musiker Bertl Mütter bietet am zweiten Tag im Garten des Stadtpfarrhofes, wo Bruckner seine letzten großen Werke geschaffen hat, eine wuchtige Collage aus Bruckner-Briefen und kommentiert diese virtuos mit seiner Posaune.

Moderiert von Literaturkritiker Sebastian Fasthuber, wird am Samstagnachmittag wieder im Innenhof des Café Rahofer gelesen. Den Beginn macht die in der Tschechoslowakei geborene und in Oberösterreich aufgewachsene Autorin Susanne Gregor, die mit ihrem Roman »Wir werden fliegen« der Gesellschaft einen Spiegel vorhält. Die Gasthaus- und Geistergeschichte ihres aktuellen Romans »Dschomba« siedelt Karin Peschka in der österreichischen Provinz an und entlockt dieser ihre dunklen, lange beharrlich verschwiegenen Geheimnisse. Rhea Krčmářová knüpft mit »Monstrosa« an die Tradition der Gothic- und Schauerliteratur an –

eine packende Reflexion einer Opernsängerin über die Entfremdung vom eigenen Körper und den Preis virtueller Schönheitsnormen.

Samstagabend sind die Literaturtage wieder im Museum Arbeitswelt zu Gast: Aus der Mitte der Gesellschaft, genauer gesagt aus den Perspektiven der Zuschauer des NSU-Prozesses, setzt Kathrin Röggl in ihrem neuen Roman »Laufendes Verfahren« einen vielstimmigen Chor zusammen. In diesem zeitgeschichtlichen Sittenbild erzählt sie von den Rollen und Spielregeln eines laufenden Verfahrens, um zu einer radikal offenen Form der Aufklärung zu kommen.

Bohatsch & Skrepek präsentieren am Sonntagvormittag mit bittersüßer Melancholie und feinem Humor ironisch-philosophische Nachdenklichkeiten, Aufrüttelungen und Besänftigungen, Trauergesänge und Liebeslieder.

Programm der 8. Literaturtage Steyr

- Fr, 17. Mai, 19 Uhr, Rathausshof: Eröffnung mit Tonio Schachinger. 21 Uhr, Museum Arbeitswelt: Toxische Pommes
- Sa, 18. Mai, 10.30 Uhr, Garten des Stadtpfarrhofes (bei Schlechtwetter in der Margaretenkapelle): „Brucknerbriefing“ mit Bertl Mütter. Ab 15 Uhr lesen im Café Rahofer: Susanne Gregor, Karin Peschka (16 Uhr) und Rhea Krčmářová (17 Uhr). 19 Uhr, Museum Arbeitswelt: Kathrin Röggl liest aus ihrem zeitgeschichtlichen Sittenbild »Laufendes Verfahren«.
- So, 19. Mai, 11 Uhr, Museum Arbeitswelt: Bohatsch & Skrepek

Freie Platzwahl, der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist kostenlos. Weitere Infos unter www.steyrer-literaturtage.at ■





TISCHLEREI

HACKL.

Qualität trifft Zuverlässigkeit. Punkt.

Jetzt in neuem Design!

Tischlerei Hackl GmbH | Resthofstraße 28 | 4400 Steyr
07252/71071 | office@tischlerei-hackl.at



Sorg für morgen.

Unsere Zukunftsvorsorge.

Auf wienerstaedtiche.at, telefonisch
und natürlich auch persönlich.

#einesorgeweniger

Ihre Sorgen möchten wir haben.

**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP



„Wie schön blüht uns der Maien“ Frühlingskonzert im Altenheim Ennsleite

Am Fr, 3. Mai, findet um 15 Uhr im Alten- und Pflegeheim Ennsleite am Steinbrecherring ein Frühlingskonzert mit dem Vocalensemble Voices statt. Die Veranstaltung mit dem Titel „Wie schön blüht uns der Maien“ ist nicht nur für die Heimbewohner sowie ihre Angehörigen und Freunde gedacht – alle Interes-

sierten sind herzlich dazu eingeladen. Der Eintritt ist frei. Initiiert und finanziert hat das Konzert der Steyrer Johannes Enzendorfer, als Zeichen des Dankes und des Respekts für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen der Stadt Steyr. ■



Altenheim Tabor lädt zum Maibaumfest

Brauchtumpflegerie wird im Alten- und Pflegeheim Tabor großgeschrieben. So findet am Mo, 29. April, ab 15 Uhr vor dem Haupteingang an der Kollerstraße eine Maifeier statt, bei der auch wieder ein Maibaum aufgestellt wird. Für gute Stimmung und beste Unterhaltung sorgen an diesem Nachmittag DJ Bresi sowie die Volkstanzgruppe Kürnberg aus dem Mostviertel. An der Maibaumbar werden erfrischende Getränke angeboten. Außerdem gibt es für das leibliche Wohl der Gäste Leberkäse, Pommes frites sowie als Nachspeise frische Pofesen. Das Team des Alten- und Pflegeheimes Tabor freut sich auf ein geselliges Maibaumfest mit vielen Besucherinnen und Besuchern.



Foto: Vocalensemble Voices

▲ Das Vocalensemble Voices – im Bild (v. l.): Renate Reichl (Mezzosopran), Wolfgang Rath (Bass), Andrea Schedlberger (Sopran), Josef Habringer (Tenor), Gottfried Haider (Altus, Bariton), Paul Grünbacher (Tenor)

Foto: Praxby



▲ Kinder der Volksschule Gleink lesen im Park des Altenheimes Tabor spannende Sagen aus dem Enns- und Steyrtal vor. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Sagenreise im Park des Altenheimes Tabor Kinder lesen für Senioren

Die Steyrer Community Nurses und die Volksschule Gleink wiederholen das beliebte Vorleseprojekt bereits zum dritten Mal und laden heuer in die Welt der Ritter, Riesen und Zwerge ein. Am Do, 2. Mai, ab 14 Uhr präsentieren Kinder der vierten Klasse spannende Sagen aus dem Enns- und Steyrtal und überraschen dabei mit lustigen Einlagen. Die Parkanlage des Alten- und Pflegeheimes Tabor bietet die perfekte Kulisse dafür. Das Küchen-

team der Alten- und Pflegeheime Steyr stellt zwischen den einzelnen Stationen jeweils eine kleine Stärkung bereit.

„Nehmen Sie Platz auf einer der Sagenbänke und hören Sie gespannt den Erzählungen der Kinder zu“, hofft Community Nurse Erika Schober auf viele Teilnehmer. Besonders herzlich eingeladen sei die ältere Bevölkerung, weil es den Kindern wichtig ist, Freude und Geselligkeit in alle Generationen zu bringen. ■

Teil vier der Amtsblatt-Serie zum 200. Geburtstag: Anton Bruckners musikalisches Umfeld in Steyr

In Steyr fand Bruckner freundschaftliche Aufnahme und musikalische Unterstützung. Zu seinen engsten Musiker-Freunden zählte Regens Chori Franz X. Bayer, seit 1888 Organist und Chorleiter an den Stadtpfarrkirchen. Er setzte sich lebenslang für die Aufführung von Bruckner-Werken ein, unter anderem für die Uraufführung des phrygischen Pange lingua (1892). Bruckner verfasste für ihn ein Zeugnis und widmete ihm 1895 die überarbeitete Fassung seines Requiems. Der Regens Chori hinterließ auch einige Kompositionen. Bayers zweite Frau Julia verfasste die Schrift »Anton Bruckner in Steyr« (1956).

Bei der 8. Sinfonie unterstützte ihn als Kopist Leopold Hofmeyr, Sohn des Steyrer Instrumentenmachers Ignaz. Leopold Hofmeyr war Beamter und lernte Bruckner bei Hausmusikkonzerten in der

Stadtpfarre kennen. Bruckner pflegte mit dem begabten Amateurmusiker eine enge Freundschaft und nannte ihn seinen „Secretär“.

Ein treuer Freund war sein Gastgeber, Stadtpfarrer Georg Arminger. Bruckner kannte ihn aus Linz. Der begeisterte Amateur-Pianist und Förderer der Kirchenmusik kam 1868 als Stadtpfarrer nach Steyr.

In Steyr traf Bruckner auch auf seinen ehemaligen Musiklehrer der Linzer Lehrerbildungsanstalt, Johann A. Dürrnberger. Dieser verbrachte seinen Lebensabend in Steyr. Dürrnberger und Arminger waren Teil der Jury, die Bruckner 1855/56 zum neuen Linzer Dom- und Stadtpfarrorganisten wählte. Beide Bruckner-Freunde schrieben auch Musikstücke. ■

Sandra Föger-Harringer
Martin L. Fiala

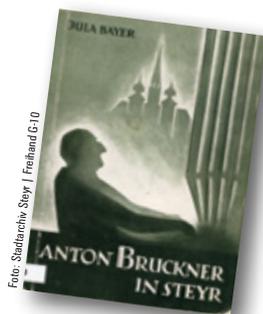


Foto: Stadtbuch Steyr | Föhner G-10

▲ Julia Bayer (1883–1965) verfasste 1956 das Buch »Anton Bruckner in Steyr«. Das kleine Buch ist nicht mehr erhältlich, man kann es jedoch in der Regionalhistorischen Studienbibliothek (Zwischenbrücken 1, 1. OG) jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr einsehen.

Seit kurzem ist die Ausstellung **„UN#ERHÖRT, dieser Bruckner! Musik & Beziehungsgeschichten aus Steyr“**

im Stadtmuseum am Grünmarkt zu sehen. Die Schau spürt dem Menschen Anton Bruckner nach und lädt ein, seinen Spuren in Steyr zu folgen und seine Bekannten kennenzulernen. Öffnungszeiten: Mi–Sa von 10 bis 17 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10–16 Uhr

Erzählcafé im Stadtmuseum: 150 Jahre Steyrer Schwimmschule

1874 wurde die Steyrer Schwimmschule als Josef Werndl'sche Schwimm- und Badeanstalt im Wehrgraben errichtet. Heuer feiert das Steyrer Traditionsbad sein 150-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Jubiläums stehen am Mittwoch, 8. Mai, um 10 Uhr, beim Erzählcafé im Stadtmuseum (Museumshop, Grünmarkt) Geschichten rund um die Schwimmschule im Mittelpunkt. Interessierte sind eingeladen, persönliche Erinnerungen zu teilen oder einfach zuzuhören. Gerne kann man auch Fotos mitbringen. Das Café Ins Neutor bietet dazu Kaffee und Kuchen an. Kein Eintritt, keine Anmeldung. ■



Foto: Stadtbuch Steyr | Sammlung Schimkenko

▲ Die Schwimmschule im Wehrgraben feiert heute ihr 150-jähriges Bestehen und ist Thema beim Erzählcafé am 8. Mai im Shop des Stadtmuseums.

Fest und Kabarett zum Jubiläum

150 Jahre Schwimmschule Steyr

Die Steyrer Schwimmschule im Wehrgraben wurde 1874 von Steyr-Werke-Direktor Josef Werndl für die Fabriksarbeiter errichtet. Das Traditionsbad startet am Sa, 11. Mai, in die heurige Badesaison. Zum 150-Jahr-Jubiläum sind folgende Veranstaltungen geplant:

■ Sa, 18. Mai, 14 Uhr:

Jubiläumsfeier mit buntem Programm – ganztägig freier Eintritt in die Schwimmschule. Das Fest findet bei jeder Witterung statt (bei Schlechtwetter im Mehrzwecksaal der Volksschule Wehrgraben).

■ So, 26. Mai, 10.30 Uhr:

1. Steyrer Schwimmschulkabarett „Die Schwimmkaiser“. Begleitet von den Blechbläsern der „Steyrer Wassermusik“ unter der Leitung von Ernst Kronsteiner, frei nach Georg Friedrich Händel, starten Till Mairhofer und Michaela Frech vom Marlen Haushofer Literaturforum kabarettistisch in das Jubiläumsjahr 2024. Berücksichtigung finden dabei u. a. Anekdoten von Besuchern. Start ist direkt in der Schwimmschule, von wo es dann durch einen fiktiven



▲ Michaela Frech und Till Mairhofer starten kabarettistisch in das Jubiläumsjahr und präsentieren „Die Schwimmkaiser“.

Bademantelgang in die Volksschule Wehrgraben geht. Hier werden Mairhofer und Frech unter dem Motto „kalt, aber herzlich“ heitere Bezüge zum ältesten Arbeiterbad Europas herstellen.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Eintritt frei für alle, die einen persönlichen Beitrag eingewandt haben, und für alle mit Eintrittskarte/Saisonkarte der Steyrer Schwimmschule. Anmeldungen erbeten unter Tel. 0660/4608680. Wer

HAK und HAS für Berufstätige

Die Steyrer Handelsakademie für Berufstätige bietet Erwachsenen die kostenlose Möglichkeit, den Handelschulabschluss und/oder eine vollwertige Matura berufsbegleitend nachzuholen sowie auch nur einzelne Gegenstände zu besuchen. Unterrichtszeit: Mo bis Mi, jeweils von 18 bis max. 22 Uhr; nach dem zweiten erfolgreich absolvierten Semester verfügt man über eine unternehmerische Grundausbildung; nach dem vierten Semester ist der Handelschulabschluss möglich; am Ende des achten Semesters kann man die Reife- und Diplomprüfung absolvieren. Das nächste Semester startet am 9. September. Weitere Infos unter www.hak-steyr.at, Anmeldungen an michaela.frech@hak-steyr.at (Tel. 07252/52649-36 oder 0660/4608680).

seine Erinnerungen oder Erlebnisse im Zusammenhang mit der Schwimmschule noch einschicken möchte, kann dies bis 30. April tun: Marlen Haushofer Literaturforum, Haager Straße 14, 4400 Steyr; till.mairhofer@gmx.at. ■

„O Musica! Du edle Kunst“ widmet sich Anton Bruckner

Chorkonzert in der Marienkirche

Im Zuge der Steyrer Veranstaltungsreihe „O Musica! Du edle Kunst“ gestalten sechs Chöre unter dem Titel „Anton Bruckner. Steyr – wo ich alljährlich so gerne weile!“ einen gemeinsamen Konzertabend, bei dem Werke von Anton Bruckner, F. X. Bayer und Siegie Faderl auf dem Programm stehen.

In Zusammenarbeit mit der Landesmusikschule Steyr lädt das Dominikanerhaus am Fr, 3. Mai, zu diesem

musikalischen Abend ein. Mitwirkende: A Capella Chor Wels, Chor Cantare (Dietach), Kirchenchor Dietach, Chor Christkönig Linz, Die Chorreichen 17 sowie GV Sängerkunst – Steyr singt. Nach einer Werkeinführung durch Musikschuldirektor Martin L. Fiala (Bild rechts) im Dominikanersaal (18–18.45 Uhr) findet das Chorkonzert um 19 Uhr in der Marienkirche statt. Zeitgenössische Stücke und eine freie Improvi-



sation aller Mitwirkenden runden das Programm ab. Vorverkaufskarten um 14 Euro (AK 16,-) gibt es im Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, Tel. 07252/45400. ■

Anmeldezeit von 22. April bis 3. Mai: **Stadt bietet Sommer-Kindergarten und -Hort**

Zwischen 22. Juli und 30. August wird in den städtischen Kindergärten und Horten wieder ein Journalbetrieb angeboten. Während dieser Zeit werden Kinder betreut, die in Steyr wohnen und deren Eltern berufstätig sind.

Im Kindergarten werden Kinder zwischen 3 und 6 Jahren aufgenommen, die Hortbetreuung ist für Volksschüler. Die Öffnungszeiten im Sommer-Kindergarten und -Hort werden auf den Bedarf der Eltern abgestimmt und aufgrund der Anmeldungen festgelegt.

Wenn ein Kind bereits in einem städtischen Kindergarten oder Hort betreut wird, erhält man alle Informationen rund um das Ferienangebot im jeweiligen Betrieb. Für Eltern, deren Kind während des Jahres keine städtische Einrichtung besucht, kann die Sommerbetreuung von

22. Juli bis 28. August angeboten werden. Sämtliche Informationen dazu sind auf der Homepage www.steyr.gv.at zu finden.

Die Anmeldungen für den Sommer-Kindergarten und den Sommer-Hort sind in der Zeit von 22. April bis 3. Mai möglich. ■

Die Stadt bietet berufstätigen Eltern in den Sommerferien auch heuer wieder Kindergarten- und Hortbetreuung an. ▼



Foto: Adalbe Stock

Naturerlebnis im Garten **Frühlingswerkstatt im Waldorfindergarten**

Erstmals veranstaltet der Waldorfindergarten Steyr (Fabrikinsel 1) eine Frühlingswerkstatt im haus-eigenen Garten. Am Fr, 3. Mai, von 14.30 bis 17 Uhr können die jungen Besucher mit Ton arbeiten, filzen, Muttertagsgeschenke basteln und die Natur erleben. Außerdem gibt es ein Puppenspiel. Eltern haben auch die Möglichkeit, sich über den Waldorfindergarten zu informieren. Für das leibliche Wohl der Gäste wird ebenfalls gesorgt.

Die Frühlingswerkstatt findet bei jedem Wetter statt, weshalb garten-taugliche Kleidung empfohlen wird. Das Team des Steyrer Waldorf-

kindergartens freut sich auf viele Besucher. ■



Foto: privat

▲ Bei der Frühlingswerkstatt im Waldorfindergarten im Wehrgraben wird Kindern ein abwechslungsreiches Programm geboten.

EKiZ-Flohmarkt im Promenadenpark

Der beliebte Kinderartikel- und Spielzeug-Flohmarkt des Eltern-Kind-Zentrums Bärentreff lädt am Fr, 26. April, von 14 bis 17 Uhr im Promenadenpark zu einer Schnäppchenjagd ein. Zwischen Werndl-Denkmal und Ende des Parks wechseln Kinderfahrräder, Hochstühle, Tragehilfen, Puppenhäuser, Bücher, Fußballschuhe, Umstands- oder Kindergewand und vieles mehr die Besitzer. Interessierte bringen einfach einen Tisch mit und können ab 13 Uhr ihren Stand aufbauen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Standgebühr beträgt 11 Euro. Bei Regenwetter wird der Flohmarkt auf Freitag, 3. Mai, verschoben.



Abwechslungsreiche Strecken entdecken und tolle Preise gewinnen

Trailrunning-Challenge 2024

Gelände statt Straße lautet das Motto bei der Challenge von 26. April bis 26. Oktober 2024 in Steyr und der Nationalpark-Region: Die Teilnehmer können dabei zwischen drei Formaten wählen: light, classic oder extreme auf 6 bis 18 Strecken in zehn Gemeinden mit tausenden

Höhenmetern und genialen Trails.

Die Challenge (light 6 Trails, classic 12, extreme 18 Trails) muss im vorgegebenen Zeitraum absolviert werden. Anschließend schickt man die Tracks ein und nimmt automatisch an der Verlosung von tollen Preisen im Herbst teil.



Foto: Philipp Reiter



Bei der diesjährigen Trailrunning-Challenge kann man zwischen drei Schwierigkeitsstufen wählen. Nach erfolgreicher Absolvierung der Strecken nehmen die Teilnehmer dann an einem Gewinnspiel teil.

Bedingungen für die Trailrunning-Challenge 2024

Jeder Interessierte kann im Zeitraum von 26. April bis 26. Oktober 2024 die vorgegebenen Strecken laufen oder gehen. Das Tempo ist dabei nicht entscheidend.

- Wer alle Challenge-Trails im angegebenen Zeitraum absolviert hat, nimmt an der Endverlosung teil.
- Zeichnen Sie Ihre Läufe mittels Datum und GPS auf und senden Sie die PDFs Ihrer Läufe gesammelt bis 31. Oktober 2024 an: challenge@steyr-nationalpark.at.
- Teilen Sie Ihre Läufe gerne auf Social Media mit [#trailchallengesteyr](https://www.instagram.com/trailchallengesteyr) [@visitsteyrnationalpark](https://www.instagram.com/visitsteyrnationalpark).
- Am Ende der Saison hat jeder Teilnehmer die Chance, tolle Preise zu gewinnen.

Alle Details und Strecken findet man auf www.steyr-nationalpark.at/trailrunning. ■

Ab 1. Mai wieder im Einsatz: Rad- und Wander-Shuttlebus

Mit 1. Mai startet wieder der beliebte Rad-Pendelbus ins Steyrtal. Dieser Service gilt selbstverständlich auch für Wanderer und ist bis 26. Oktober 2024 an Donnerstagen, Freitagen, Samstagen sowie an Sonn- und Feiertagen buchbar. So kann man einen Teil des Weges ab Steyr oder Spital am Pyhrn/Hinterstoder bequem mit dem Bus zurücklegen. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich – entweder auf www.radshuttle.at oder telefonisch unter 07564/5159. Infos auch auf www.steyr-nationalpark.at. ■

Foto: Rheidler Reisen



Von 1. Mai bis 26. Oktober können Radfahrer und Wanderer einen Teil ihres Weges ins bzw. aus dem Steyrtal bequem mit dem Pendelbus zurücklegen.

Kurse und Promos

Kurs: jeweils 17 bis ca. 22 Uhr
 Promos: jeweils 10 bis 15 Uhr

JETZT BUCHEN

Mai	03/05 - Grill Workshop Burger Spezial 04/05 - Yakiniku Promo 25/05 - Napoleon Promo
Jun	07/06 - Grill Workshop Entdecker 08/06 - everdure Promo 21/06 - Pizza Workshop Basic 22/06 - WITT Pizaofen Promo
Jul	05/07 - Kochen am Holzherd Kulinarisch vegetarisch
Sep	13/09 - Monolith Keramik-Grill Workshop 14/09 - Monolith Promo 28/09 - Yakiniku Promo




07252/ 72301 / WWW.GAST-OUTDOOR.AT / ENNSER STR. 42, 4407 STEYR

Kunsttherapie-Praxis Smutny

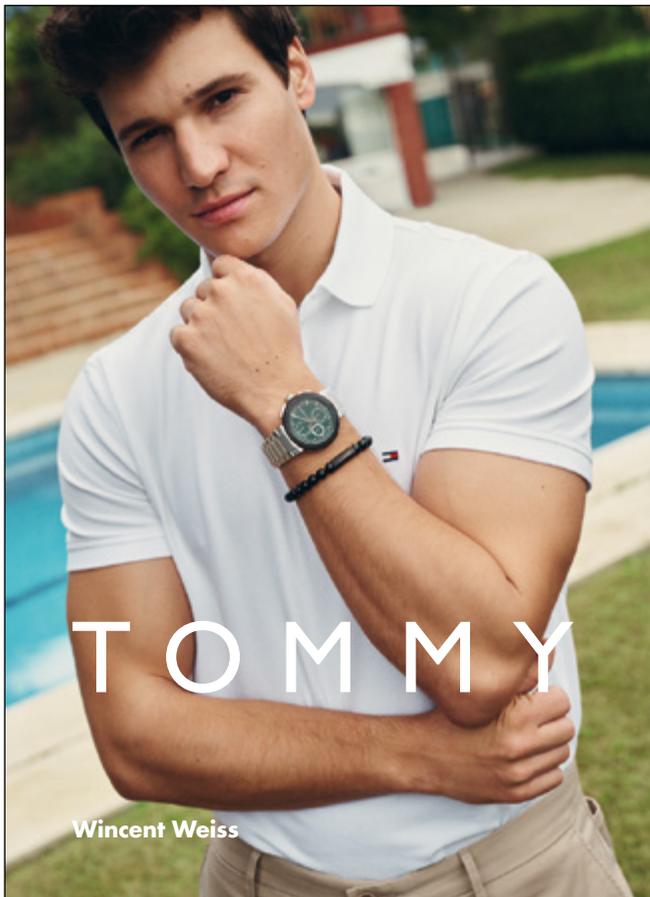
Kunsttherapie-Gruppe ab Mai 2024

+verletzende Erfahrungen überwinden
+Selbstsicherheit wiedergewinnen

6 Termine ab **08. Mai 2024**, wöchentlich 17:00-18.30.
 3-8 TN ab 16 Jahre. Gemäß TT-AT-Protokoll. €40,- pro Termin. Info und Anmeldung telef. oder per E-Mail.




Kunsttherapie-Praxis Smutny
 Timm Smutny MA
 Karl-Punzer-Strasse 86D, 4400 Steyr
www.kunsttherapie.space
 0677 6356 2689



TOMMY HILFIGER

Wincent Weiss



Juwelier Alexander STEYR
 Stadtplatz 8, 4400 Steyr

Juwelier **GROGER**
 Stadtplatz 23
 4400 Steyr

TOMMY HILFIGER



Roman Gregory & Band | Fauxpas

Der Mastermind der Kultband Alkbottle ist mit seinem Soloalbum „Wödscheibm“ zu Gast in Steyr. Support: die Grazer Dialektrockband Fauxpas.
19. April | Fr | 21 Uhr

Trash Disco NEON – feat. Electric Super Dance Band

Bei der Trash Disco gibt es Hits der 70er, 80er & 90er, Special Live Act um 23 Uhr.
20. April | Sa | 20 Uhr

Swing Time – Social Dance

Crash-Kurs für Anfänger um 19.30 Uhr, danach Social Dance.
25. April | Do | 19.30 Uhr

Dunkelkammer

Der Start in den Frühling wird mit einer Techno-Eskalation gefeiert.
26. April | Fr | 21 Uhr

Vulvarine + Support

Rock'n' Roll Sisterhood since 2019: Liebevoll-rebellisch nennen Vulvarine ihre Musik Vulvarock und vermengen Punkrock, Hardrock und High-Energy-Rock'n'Roll.
27. April | Sa | 21 Uhr

Draw & Drink | Jazz Jam mit Altamira

Erst malen, zeichnen..., dann den Abend stilvoll beim Jazz Jam (Beginn 20.30 Uhr) ausklingen lassen.
2. Mai | Do | 19 Uhr

Elias Hirschl: »Content«

Hirschl gelingt mit »Content« erneut eine „perfekte Romansatire, die

höchstes Niveau erreicht“ (Neue Zürcher Zeitung), diesmal über die Generation ChatGPT.

3. Mai | Fr | 19.30 Uhr

Infos: www.literaturschiff.at

Blonder Engel & die Kapelle zum guten Ton

Auf seinem Album, „Lieder, die lustig sind und manchmal ein bisschen traurig, aber das ist okay“ gibt sich Blonder Engel feinfühlig „funny“.

4. Mai | Sa | 20 Uhr

Die Sterne | Rummelsnuff & Asbach

Käpt'n Rummelsnuff und sein Maat Asbach machen das röda zur Hafenspelunke.

9. Mai | Do | 20 Uhr



Neben seinem typisch schmähtandelnden Songwriting zeigt Blonder Engel am 4. Mai auch eine melancholische Seite: Freudentränen-treibende Lieder, aber auch Strizzi-Balladen und ein elegischer Soundtrack seiner persönlichen Abgründe.

Foto: Volker Weibold

Naire – LP Release Show | Bjes | NÄV

Black Metal as its best im röda.

10. Mai | Fr | 21 Uhr

Ping Pong & Spiele

Der Tischtennistisch freut sich auf Spieler, dazu gibt's Drinks an der Bar.

11. Mai | Sa | 19 Uhr

Flüsterzweieck + Christoph & Lollo

Flüsterzweieck ist „der heißeste Tipp derzeit auf heimischen Kleinkunstbühnen“, meint der ORF. Und das Liedermacher-Duo Christoph & Lollo unterhält mit humoristischen Liedern über wichtige Themen.

16. Mai | Do | 20 Uhr

MF

Mehr als Farbe

Dank Dir: Schöner Wohnen. Du machst den Unterschied!

Komm zu Malerei und Fassaden!



Wir suchen:

- Lehrling zum Bürokaufmann/Bürokauffrau
- Bauleiter/-in
- Abrechnungstechniker/-in

+43 7252 73021 | office@malerei-fassaden.at



14.04. – 31.05.2024

WEBER CRAFTED PLANCHA & ZUBEHÖRSET SICHERN

beim Kauf eines ausgewählten
Weber Gas- oder Pelletgrills*



WEBER CRAFTED PLANCHA

PLANCHA ZUBEHÖRSET

GENESIS EPX-435 SMART GRILL

€ 2.199,-

DIE FEINSTE ZUGABE SEIT LANGEM.

Ihr Ansprechpartner: Markus Egger
07252 891 25

EK Kammerhofer GmbH,
Zirerstraße 7, 4400 Steyr
www.kammerhofer.at
ek-onlineshop.at



LUXUS-BISTROBUS-REISEN – MAX. 36 REISETEILNEHMER – JETZT BUCHEN!

GLASKLARES MEER & WEISSE SANDBUCHTEN!



GARANTIERTE
DURCHFÜHRUNG!

SMARAGDGRÜNES SARDINIEN

„REIF FÜR DIE INSEL“ - eine Bilderbuchreise der Kontraste!
12.05.-19.05.2024 (SO-SO)
Frühbucher: p.P. im DZ € 1.745,-
statt € 1.845,-

DIE SCHATZKAMMER DER KULTUR & NATUR!



GARANTIERTE
DURCHFÜHRUNG!

GROSSARTIGE POLENRUNDREISE

Geschichtsträchtige Städte & landschaftliche Schönheit!
23.06.-02.07.2024 (SO-DI)
Frühbucher: p.P. im DZ € 2.450,-
statt € 2.595,-

17-TÄGIGE TRAUMREISE MIT GROSSEM LEISTUNGS- UND BESICHTIGUNGSPAKET!



UNSERE
KÖNIGSTOUR!

RUF DES NORDENS

Skandinavien von seiner schönsten Seite, inklusive NORDKAP!
21.07.-06.08.2024 (SO-DI)
Frühbucher: p.P. im DZ € 5.750,-
statt € 5.990,-

IM LAND DER ROSAMUNDE PILCHER



GARANTIERTE
DURCHFÜHRUNG!

SÜDENGLEND & CORNWALL

Paradiesisches Fleckchen Erde mit grandiosen Küsten & traumhafter Landschaft!
13.08.-22.08.2024 (DI-DO)
Frühbucher: p.P. im DZ € 2.990,-
statt € 3.190,-

EM FANREISEN 2024 – ÖSTERREICH LIVE ERLEBEN – JETZT BUCHEN!

ORGANISIERTE
FANREISEN nach
Deutschland zur
Europameisterschaft -
Durchführungsgarantie!

Wir bringen dich zur EM nach Deutschland!

ÖSTERREICH vs FRANKREICH

MO, 17.06.2024 / 21:00 Uhr / Düsseldorf

RESTPLÄTZE!

16.-18.06.2024 (SO-DI)

PREIS BUS + 2x Ü/F: € 699,- p. P. im DZ

ÖSTERREICH vs POLEN

FR, 21.06.24 / 18:00 Uhr / Berlin

WIEDER
BUCHBAR!

20.-22.06.2024 (DO-SA)

PREIS BUS + 2x Ü/F: € 649,- p. P. im DZ

ÖSTERREICH vs NIEDERLANDE

DI, 25.06.2024 / 18:00 Uhr / Berlin

RESTPLÄTZE!

24.-26.06.2024 (MO-MI)

PREIS BUS + 2x Ü/F: € 699,- p. P. im DZ

LEISTUNGEN FÜR ALLE SPIELE: Busfahrt im modernen Reisebus | ÖÖ Reisebegleitung | 2 x Übernachtung mit Frühstück im guten Mittelklassehotel | Transfer Hotel - Stadion - Hotel | Stadtrundfahrt Düsseldorf oder Berlin | sämtliche Maut- & Straßengebühren

EINTRITTSKARTEN: Bedauerlicherweise wird seitens des Veranstalters untersagt, Eintrittskarten in Kombination mit weiteren Leistungen als Pauschale anzubieten. Wir unterstützen Sie aber gerne beim Ticketkauf. Sollten Sie Eintrittskarten in Kombination mit unseren Fanreisen zu den Gruppenspielen der österreichischen Nationalmannschaft benötigen, SIND WIR IHNEN SEHR GERNE BEHILFLICH!

BÜRO SCHWERTBERG

Schacherbergstraße 30
4311 Schwertberg
Tel.: 07262 62 550
MO-DO: 09:00 - 14:00 Uhr
Nur nach telefonischer Vereinbarung!

BÜRO LINZ (URFAHR)

Biegung/Kaarstr. 11 4040 Linz
Tel.: 0732 73 33 88
info@schoenerreisen.cc
MO/DI/DO/FR: 09:00 - 16:00 Uhr
MI: 09:00 - 13:00 Uhr

Ihr Reise-Spezialist!

www.schoenerreisen.cc

Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen lt. letzter Fassung. Druck- & Satzfehler vorbehalten.

SCHWERTBERG | LINZ

schöner reisen

mit Wessinger



MAMMUT

FACTORY OUTLET

MO – DO 14 – 18 | FR 10 – 18



SAVE THE DATE

KOLLEKTIONSVERKAUF

16. Mai & 17. Mai

Neubaustraße 15
4400 Steyr



Symbolbilder. Nur solange der Vorrat reicht.



Events

+43 7252 52184
office@christkindlwirt.at
Christkindlweg 6, 4400 Steyr
täglich geöffnet

Sonntagsaktion
bis Ende Juni
Bratl | Schnitzler | Curry

08 **MAI - MEI - MEY** **Mai**
MI Konzert Gerhard Meidl
Einlass: 18:00 | Beginn: 19:30 | Eintritt: € 10,-
Karten bei der Rezeption erhältlich

12 **Muttertag**
SO jede Mutter bekommt eine Rose

25 **Benefizkonzert der Pfarre Christkindl**
MI Klassik Groove | Einlass: 18:30
Tickets an der Rezeption erhältlich

29 **Heurigenabend** | Eintritt frei
MI Produktvorstellung Mostsommelier Höllhuber
Heurigen Buffet & Live - Musik mit Andreas Kelcher

30 **Tavolata - Eisenbahnromantik**
DO Fingerfood by Christkindlwirt und Live - Musik
Beginn: 16:00 | Ende: 19:00
Karten & Infos: www.steyr-nationalpark.at

09 **Vatertag** **Juni**
SO jeder Vater bekommt ein Seiterl Bier

13 **Krimi und Dinner**
DO Infos & Tickets: www.krimidinner.at & Rezeption

26 **Start der Sommermusikabende**
MI jeden Mittwoch | Beginn: 18:00 | Eintritt frei
Grillgerichte & Live-Musik

VALENTINUM
BAUMGÄRTNER VITUS STEYR
Mittagsbrunch
von MO - FR
ab € 13,-
QUENGHOF

FRÜHLING IN DER STEYRER INNENSTADT



**Fr, 3.5.
& Sa, 4.5.**

FREITAG, 3.5.

- **Einkaufen bis 21:00 Uhr**
- **Modenschau** am Pfarrberg um 17:30 Uhr
- **Flohmarkt** in der Goldschmiedgasse und bei Ennsthaler
- **Tombola** mit Sachpreisen aus den Steyrer Geschäften
- **Indische Spezialitäten** beim Leopoldibrunnen
- **Live Musik** in der Innenstadt

SAMSTAG, 4.5.

- **Shopping Brunch** am Grünmarkt
- **Flohmarkt** in der Goldschmiedgasse und bei Ennsthaler
- **Thailändische Gerichte** in der Enge Gasse
- **Jonglier-Workshops** mit Weltrekordhalter Julius Preu (10:00, 12:00 und 14:00 Uhr)

SCHAUFENSTER- WETTBEWERB & GEWINNSPIELE

Gewinne deinen
persönlichen **Shopping Butler**
und **300,- € Einkaufsguthaben**

oder ein gemütliches
**Frühstück am Steyrer
Grünmarkt**



MEHR INFOS

Lesung mit Maria Hofstätter: Marie Jahoda

In »Rekonstruktionen meiner Leben« erzählt die 2001 verstorbene Marie Jahoda von ihrer Herkunft, ihrer Tochter Lotte, ihrer Zeit als Widerstandskämpferin sowie über ihre Laufbahn als politisch engagierte Sozialforscherin in den USA und in England. Dabei zeigt ihr Denken und Handeln klar, wie sehr sie die historischen Grenzen für einen weiblichen Lebensverlauf überschritten hat.

23. April | Di | 19.30 Uhr

Konzert mit Ernst Molden: Möadanumman

Lieder vom Seziertisch, aus der Unterwelt, vom Tatort und aus dem Versteck. Es sind zwölf gesungene Krimis von der melancholischen Sorte. Eintritt: VVK 22 | AK 25 Euro

26. April | Fr | 19.30 Uhr

Klimafest

Auch heuer findet wieder das Steyrer Klimafest auf dem Vorplatz des Museums statt. Unterschiedliche Initiativen organisieren gemeinsam mit Klimafokus Steyr und der Klimaschutzplattform „dahuatbrennt“ das Fest zum Schutz des Klimas. Mit dem Markt der Möglichkeiten sowie einem Kinder- und Kulturprogramm wird der Klimaschutz in den Mittelpunkt gerückt.

4. Mai | Sa | 13 Uhr

Kinderkultur | Bilderbuchkino Das Neinhorn und die Schlangeweile

Das NEINHORN und die KÖNIGSDOCHTER hatten einen Streit. Als sich der NAHUND zum Erzieher

aufspielt, wird es dem NEINHORN zu blöd und es zischt ab. Nach einer langen Wanderung landet es im dunklen Dschungel, wo die SCHLANGEWEIFLE von einem Ast herunghängt und alles super schlangweilig findet. Bilderbuchkino nach dem Buch von Marc-Uwe Kling. In Kooperation mit dem Kinderkulturzentrum Kuddelmuddel.

Geeignet für Kinder ab 4 Jahren.

Eintritt: 7 Euro

5. Mai | So | 16 Uhr

Gespräch & Lesung mit Gabriel Felbermayr: Europa und die Zukunft

Inflation, Energiekrise, steigende Staatsverschuldung, sinkende Wettbewerbsfähigkeit, löchrige Außengrenzen: Der Zustand Europas wirkt düster. Starökonom Gabriel Felbermayr widerspricht und zeigt in seiner pointierten Analyse Europas, seiner Wirtschaft und seiner Rolle in der Welt: „Wir stehen besser da, als viele meinen.“ Um aber weiterhin Wohlstand und Sicherheit zu garantieren, muss sich die EU auf ihre

Kernkompetenzen konzentrieren und das, was sie tut, besser machen. Nur so findet sie im Inneren ausreichend Zustimmung und nach außen Gehör.

Eintritt: VVK 14 | AK 16 Euro

8. Mai | Mi | 19.30 Uhr

Vortrag & Diskussion mit Georg Kaser: Die Klimakrise ist da! Wie geht es weiter?

Der Klimawandel ist in vollem Gang, und es sieht nicht danach aus, dass man die weltweit angestrebten Pariser Klimaziele erreicht. Für Klimaexperte Georg Kaser ist der Auftrag klar: Die Handlungen zum Schutz des Klimas müssen nun sehr schnell, tiefgreifend und konsequent umgesetzt werden. An diesem Abend spricht er über Perspektiven und Möglichkeiten.

Georg Kaser ist Glaziologe und einer der weltweit einflussreichsten Klimaforscher. Seit 2017 ist er Mitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften.

16. Mai | Do | 19.30 Uhr



Foto: privat

▲ Am 5. Mai steht im Museum Arbeitswelt ein Bilderbuchkino auf dem Programm. Präsentiert wird die Geschichte „Das Neinhorn und die Schlangeweile“ für Kinder ab 4.

Ausstellungen

Berggasse 4

Karl-Mostböck-Archiv

Ganzjährig | Do | 14–18 Uhr | oder
gegen Voranmeldung per E-Mail:
karl@mostboeck-archiv.at
Info: www.mostboeck-archiv.at

Museumssteg, Zwischenbrücken

Stollen der Erinnerung

Ganzjährig | Mi–Fr | 9–17 Uhr, Sa, So
und Feiertage | 10–17 Uhr
Besichtigung: Karten sind zu
den Öffnungszeiten direkt an der
Museumskasse erhältlich.
Eintritt: 7 Euro pro Person
(ermäßigt 5 Euro);
Info über Kombiticket:
www.museumarbeitswelt.at
Öffentliche Führung: 5. Mai | 11 Uhr,
Eintritt: 8 Euro (inkl. Führung)

Stadtmuseum, Grünmarkt 26

UN#ERHÖRT, dieser Bruckner!

Bis 30. Dezember 2026 | Mi–Sa |
10–17 Uhr, Sonn- und Feiertage |
10–16 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Aufsässiges Land.

Streik, Protest und Eigensinn

Bis 29. Dezember | Mi–Fr | 9–17 Uhr,
Sa, So und Feiertage | 10–17 Uhr
Eintritt: 7 Euro pro Person
(ermäßigt 5 Euro)
Öffentliche Führung: 28. April |
12.30 Uhr
Info über Kombiticket:
www.museumarbeitswelt.at



Foto: Karl Mostböck-Archiv

Das Karl-Mostböck-Archiv an der Berggasse bietet Interessierten eine Fülle an Informationen über den großartigen Steyrer Künstler. ▲

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Future Food.

Essen für die Welt von morgen

Bis Juli | Mi–Fr | 9–17 Uhr,
Sa, So und Feiertage | 10–17 Uhr
Eintritt: 7 Euro pro Person
(ermäßigt 5 Euro)
Öffentliche Führung: 28. April |
10 Uhr
Info über Kombiticket:
www.museumarbeitswelt.at

Rathausgalerie, 1. u. 2. OG

Lemniskate #04

Gemeinsam mit Jürgen Bley stellt die
international anerkannte Künstlerin
ONA B. in der 4. Lemniskate ihre
Werke aus.

Bis 7. Juli | Mo, Di, Do | 8–16 Uhr,
Mi, Fr | 8–12 Uhr, ausgenommen
Feiertage

Schlossgalerie, Blumauergasse 4

Land | Stadt | Akt | Abstrakt

Reinhardt Sampl aus Tamsweg zählt
zu den etablierten Künstlern des
Landes Salzburg. Über Freundschaften ist er mit Steyr und der

Region seit vielen Jahren verbunden.

Für die aktuelle Ausstellung begleiten ihn zwei befreundete Künstler: Johann Pertl, ebenfalls aus Tamsweg, ist ein Malschüler von Sampl, und Helmut Terörde, lebt und arbeitet in St. Radegund, stellt Skulpturen aus Kalkstein und Marmor aus. Am 9. Mai wird Reinhardt Sampl von 10–13 Uhr persönlich anwesend sein.

8. bis 26. Mai | Di, Do | 10–13 und
13.30–17 Uhr, Mi, Fr | 10–13 Uhr,
Sa, So und Feiertage geschlossen.
Vernissage: 7. Mai | 19 Uhr

Schlossgalerie, Blumauergasse 4

BIVERGENT

Alfred Rameis präsentiert Malerei, Objekte, Skulpturen, Collagen und Plastiken von sechs Künstlern aus Oberösterreich. Mit dabei sind Ulrich Balak, Hildegard Gollnhuber, Silvia Lüftenegger, Kurt Schiffel und Burgi Steininger. Alfred Rameis selbst zeigt bei dieser Schau seine selten ausgestellten Stahlskulpturen.
Bis 28. April | Mi, Do, Sa, So | 10–13 und 13.30–17 Uhr

Führungen

Für alle angeführten Rundgänge des Tourismusverbandes (TVB) gilt: Treffpunkt: vor dem Rathaus
Anmeldung bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusverband Steyr, Tel. 07252/53229 oder unter www.steyr-nationalpark.at/erlebnishop erforderlich.
Kosten: 10 Euro | Kinder (6–14 Jahre) 5 Euro (mit oö. Familienkarte Kinder frei)

Nachtwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm

Ein Nachtwächter in alter Tracht mit Hellebarde und Laterne führt durch das mittelalterliche Steyr – bis hinauf auf den Stadtpfarrkirchenturm. Eine Veranstaltung des TVB.
Jeden Do & Sa | 20 Uhr

Der Pionier von Steyr

Bei diesem Rundgang wird der Aufstieg Steyrs von der Handwerks- zur Industriestadt unter Josef Wernndl erkundet. Grundlage dafür war eine bahnbrechende Erfindung. Ein weiteres Thema ist die Entwicklung der Arbeitswelt in Zeiten der Globalisierung am Wirtschaftsstandort Steyr. Eine Veranstaltung des TVB.
27. April | Sa | 14 Uhr

Anton Bruckner in Steyr: „Wo ich so gerne weile...“

Dieser Spaziergang widmet sich dem großen Komponisten Anton Bruckner, der in seiner geliebten

Stadt Steyr Teile der achten und neunten Sinfonie komponierte. Die Teilnehmer folgen den Spuren des Künstlers und Menschen Bruckner, der trotz der schwierigen Zeiten unaufhörlich nach Perfektion und Liebe suchte. Bei dieser Führung lernt man das Leben und Wirken von Anton Bruckner aus neuen Perspektiven kennen.
Eine Veranstaltung des TVB.
4. Mai | Sa | 14 Uhr
Weitere Termine: 11. und 18. Mai

Treffpunkt: Hof des Schlosses Lamberg
Kostümführung im Schloss Lamberg
Schlossführung mit Gräfin Katherina von Lamberg und anschließend gemeinsames Mittagessen in der Orangerie, bei dem die besten Gerichte der böhmischen Küche serviert werden.

Jeden Donnerstag und Sonntag kann man vom Stadtpfarrkirchenturm die Stadt aus der Vogelperspektive betrachten.



Foto: Der Bohemograph

Anmeldung: office@atcz-guide.eu oder Tel. 0699/10442295
Kosten: 55 Euro inkl. Führung und 4-gängigem Menü, Kinder 26 Euro
12. Mai | So | 11 Uhr

UN#ERHÖRT, dieser Bruckner! – Kuratorenführung

Kurator Martin L. Fiala führt die Besucher durch die von ihm und Sandra Föger-Harringer gestaltete Ausstellung.
16. Mai | Do | 17–19 Uhr

Treffpunkt im Landgasthof Mayr
Nachtwächter Dine-around im Landgasthof Mayr

Zwei Nachtwächter in alter Tracht mit Hellebarde, Horn und Laterne erwarten die Teilnehmer und begleiten sie zu ganz speziellen Über

Führungen

raschungsorten mit kulinarischen Genüssen. Dauer: ca. 3,5 Stunden. Preis: 85 Euro p.P. inkl. 10% Ust. Anmeldung im Tourismusverband Steyr unter Tel. 07252/53229-0 bis spätestens 1 Woche vor dem Veranstaltungstermin erforderlich (begrenzte Teilnehmerplätze)
17. Mai | Fr | 18 Uhr

UN#ERHÖRT, dieser Bruckner! – Öffentliche Führung

Im Rahmen der Führung begegnen die Teilnehmer dem Komponisten und #HÖREN seine Werke. Interaktive Musikinstallationen und zeitgenössische Kompositionen entführen in bisher unbekannte Klangwelten.
19. Mai | So | 11 Uhr
Teilnahme: 4 Euro exkl. Eintritt | Dauer: ca. 60 Minuten

Verborgene Innenhöfe

Viele Häuser am Stadtplatz und im Steyrdorf verfügen über verborgene Innenhöfe aus der Spätgotik oder Renaissance. Sie ziehen die Besucher in ihren Bann und laden zum Entspannen ein. Eine Veranstaltung des TVB.
25. Mai | Sa | 14 Uhr
Weiterer Termin: 1. Juni

▶
Bei Schönwetter wird der Maibaum am 29. April von den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr mit Muskelkraft auf dem Stadtplatz aufgestellt.

Veranstaltungen

Hessenplatz 1

FLOHmarktLADEN

Die evangelische Pfarrgemeinde betreibt in dem blauen Gebäude nahe des Bahnhofs (ehemalige Polizeistation) einen Flohmarkt.

Jeden Fr | 14.30–18 Uhr

Marienkirche

Orchesterkonzert mit dem SinfonieOrchester Steyr

Unter der Leitung von Wolfgang Nusko werden Werke von Edvard Grieg sowie von Wolfgang Amadeus Mozart und Joseph Haydn aufgeführt.

26. April | Fr | 19.30 Uhr

Karten: 23 bzw. 28 Euro in den VKB-

Banken in Steyr; Ermäßigung für Senioren 3 Euro, Schüler und Studierende erhalten freien Eintritt in der zweiten Kategorie. Reservierung: Tel. 0676/3206018 oder karten@sinfonieorchester-steyr.at

Buchhandlung Ennsthaler, Stadtbücherei, AKKU

9. Steyrer Kriminacht (LiteraTour)

Wie gewohnt lesen drei Autoren aus ihren aktuellen Bucherscheinungen vor. Das Publikum wandert von (Tat-)Ort zu (Tat-)Ort mit.

26. April | Fr | ab 19 Uhr

Karten: sind in der Buchhandlung Ennsthaler erhältlich



Foto: Magistrat Steyr | Presse



Foto: Julia Ludwig

▲ Die Steyrer Wochenmärkte zeichnen sich durch ein üppiges, regionales Angebot aus. Der im September 2023 eröffnete Wochenmarkt im Stadtteil Resthof bietet unter dem Titel „Frühlingserwachen“ am 15. Mai eine Verkostung regionaler Spezialitäten. Geöffnet ist der Wochenmarkt mittwochs von 14–17 Uhr.

Altenheim Tabor, Kollerstraße 2

Maibaum-Aufstellen im APT

DJ Bresi und die Volkstanzgruppe Kürnberg sorgen beim traditionellen Maibaum-Aufstellen für beste Stimmung. Für das leibliche Wohl der Gäste gibt es Snacks und Erfrischungsgetränke.

29. April | ab 15 Uhr

Stadtplatz

Maibaum-Aufstellen

Auf traditionelle Weise stellen die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Steyr den Maibaum auf dem Stadtplatz auf (Foto links). Bei Schönwetter beginnt die Veranstaltung um 16.30 Uhr. Wenn es an diesem Tag regnet, muss der Maibaum aus Sicherheitsgründen in der Früh von Mitarbeitern der Kommunalbetriebe aufgestellt werden.

29. April | ab 16.30 Uhr

Quenghof, Spitalskystraße 12

Natur und wir:

Faszination Fermentation

Lukas Leibetseder führt in die Kunst des Gärungsprozesses ein und zeigt, wie man mit einfachen Zutaten köstliche Meisterwerke erschaffen kann. Eine Veranstaltung der Volkshochschule (VHS) Steyr

27. April | Sa | 14–16 Uhr

Kosten: 5 Euro

Anmeldung: www.vhsooe.at, Mail: steyr@vhsooe.at oder unter Tel. 07252/98243

Treffpunkt Parkplatz Kruglbrücke in Unterhimmel

Natur und wir:

Die Vielfalt und ihre Bedingungen

Bei dieser Exkursion mit Peter Prack werden drei verschiedene Biotope und ihre Pflanzenwelt näher betrachtet: eine Schotterbank in Rosenegg und dem Pergerner Wald

und eine Wiese beim Schloss Rosenegg. Es werden die ökologisch wirksamen Faktoren auf den jeweiligen Standorten diskutiert und eine Beziehung zu den vorkommenden Arten und ihrer Lebensweise hergestellt. Welche Rolle nimmt der Mensch im Gefüge der Umweltfaktoren ein? Eine Veranstaltung der Volkshochschule (VHS) Steyr

3. Mai | Fr | 15–18 Uhr

Kosten: 5 Euro

Anmeldung: www.vhsooe.at, Mail: steyr@vhsooe.at oder unter Tel. 07252/98243

Altenheim Tabor, Kollerstraße 2

Platz nehmen und lauschen – eine Sagenreise von Kindern für Senioren

Kinder der vierten Klasse der Volksschule Gleink präsentieren spannende Sagen aus dem Enns- und Steyrtal mit lustigen Einlagen.

2. Mai | Do | 14 Uhr

Veranstaltungen

Altenheim Ennsleite,
Steinbrecherring 9a

Frühlingskonzert

Unter dem Motto „Wie schön blüht uns der Maien“ singt das Vokalensemble Voices Kompositionen zum Monat Mai, aber auch Marienlieder, Abendlieder und geistliche Motetten.

3. Mai | Fr | 15 Uhr

Marienkirche

„0 Musica! Du edle Kunst!“

Sechs regionale Chöre gestalten unter dem Titel „Anton Bruckner. Steyr – wo ich alljährlich so gerne weile!“ gemeinsam einen Konzertabend, bei dem Werke von Anton Bruckner, F. X. Bayer und Siegie Faderl erklingen. Eine Kooperation von Sängerkunst-Steyr-singt und regionalen Chören.

3. Mai | Fr | 18 Uhr

Nähere Informationen:

www.saengerlust-steyr-singt.at

Museumsshop, Eingang gegenüber
des Stadtmuseums, Grünmarkt 26

Erzählcafé:

150 Jahre Schwimmschule Steyr

1874 wurde die Steyrer Schwimmschule als Josef Werndl'sche Schwimm- und Badeanstalt im Wehrgraben errichtet. 2024 feiert die Steyrer Institution ihr 150-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass stehen im Rahmen des Erzählcafés Geschichten rund um die Schwimmschule im Mittelpunkt. Interessierte sind herzlich eingeladen, persönliche Erinnerungen zu teilen, oder einfach den Erzählungen der anderen zu lauschen. Vielleicht ist das eine oder andere Baderlebnis sogar auf einem Foto festgehalten? Kaffee und Kuchen kann man im Café „Ins Neutor“ käuflich erwerben. Eintritt frei.

8. Mai | Mi | 10 Uhr

Keine Anmeldung nötig

Prof.-Grandy-Platz im Resthof

Frühlingserwachen am Resthof-Wochenmarkt

Die Fieranten des Wochenmarktes im Resthof laden von 14–17 Uhr zur Verkostung ihrer regionalen Produkte ein. Ergänzend dazu wird ab 10.30 Uhr Steckerlfisch und Indisches Streetfood geboten. Nähere Informationen findet man auf Seite 11.

15. Mai | Mi | 14 bis 17 Uhr

Reithoffer-Festsaal, Pyrachstraße 7

Kasperl und die Stinksocke

Kasperl hilft der Omi bei der Hausarbeit. Als er die Wäsche wegräumen will spielt diese plötzlich verrückt. Hat da die Hexe Zwiderwurzn ihre Hände im Spiel? Puppentheater für Kinder ab 3 Jahren.

15. Mai | Mi | 15 Uhr

Karten zu 6,50 Euro sind im Stadtservice im Rathaus sowie als print@home-Tickets auf www.oeticket.com erhältlich.

Im Erzählcafé am 8. Mai dreht sich alles um die Schwimmschule.



Foto: Helena Wimmer

Ausgesuchte Plätze in Steyr

Literaturtage 2024

Zahlreiche national und international bekannte Autorinnen und Autoren lesen an ausgesuchten Orten der Stadt – dem Museum Arbeitswelt, im Rathaus, im Café Rahofer und im Garten des Stadtpfarrhofes bzw. in der Margaretenkapelle aus ihren Büchern. Das genaue Programm findet man auf Seite 20.

17.–19. Mai | Fr–So

Eintritt frei,

Infos: www.steyrer-literaturtage.at



Schwimmschule, Wehgrabengasse 61
Die Schwimmkaiser

Till Mairhofer und Michaela Frech stellen beim ersten Steyrer Schwimmschulkabarett unter dem Motto „kalt, aber herzlich“ heitere Bezüge zum ältesten Arbeiter-Freibad Europas her. Nähere Informationen, auch rund um weitere Veranstaltungen anlässlich 150 Jahre Schwimmschule Steyr findet man auf Seite 24.

26. Mai | So | 10.30 Uhr
 Anmeldung erbeten unter Tel. 0660/4608680

Reithoffer-Festsaal, Pyrachstraße 7
Kammermusik im Reithoffer

Mit Benedict Mitterbauer, Thomas Koslowsky, Ekaterina Timofeeva und Raphaela Pachner.

24. Mai | Fr | 19 Uhr
 Karten: in der Buchhandlung Ennsthaler und unter raphaela.pachner@gmail.com. VVK 22 Euro, AK 25 Euro, unter 26 Jahren 10 Euro, unter 18 Jahren frei

Evangelische Kirche, Bahnhofstraße 20
Flohmarkt im Garten

Die evangelische Pfarrgemeinde veranstaltet auch heuer wieder den traditionellen Flohmarkt.

24. und 25. Mai | Fr | 14.30–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr

Steyr
Lange Nacht der Forschung

Nähere Informationen: langenachtderforschung.at
24. Mai | Fr | 17–23 Uhr

Das Dominikanerhaus (Grünmarkt 1) ist ein Ort der Bildung und Begegnung. Nähere Informationen zu den unten angeführten Veranstaltungen/Kursen erhält man unter Tel. 07252/45400 oder auf der Homepage dominikanerhaus@dioezese-linz.at.

25. April | Do | 15 Uhr:
 Vortrag „Science talk“ von Roland Pucher

26. April | Fr | 14–20 Uhr:
 Praxisseminar „Frauenwohlbefinden“ mit Michaela Lechner

3. Mai | Fr | 18 Uhr
 Chorkonzert „O Musica! Du edle Kunst“

16. Mai | Do | 9–12 Uhr
 Straßenaktion zum Thema EU-Wahlen: Wichtige Richtungsentscheidung für die Zukunft

16. Mai | Do | 19.30 Uhr
 Erzähl- und Klangtheater „Im Palast der Geschichten“ mit Adelheid Derflinger und Ilse Irauschek

25. Mai | Sa | 9–11 Uhr
 Dialog Brunch mit Annemarie Wolfsjäger, Bürgermeisterin St. Ulrich bei Steyr

Ziemlich beste Freunde: Für die Ausstellung „UN#ERHÖRT, dieser Bruckner!“ tauchte Kurator Martin L. Fiala tief in das Leben des Komponisten ein.



Foto: Magistraat Steyr | Presse



MEIN NEUES FRÜHLINGS-OUTFIT GIBT'S GÜNSTIGER!

MI-generierter Inhalt: Diesen Sessel haben wir uns ausgedacht, unser Angebot ist echt!

stoellnberger.com

ES IST KUNST!
In deinem Zuhause wird gelebt, was das Zeug hält.

Aber nicht jede Erinnerung muss für die Ewigkeit bewahrt werden.

Mit regionalem Handwerk verwandeln wir deine Möbel nachhaltig in neue Lieblingsstücke. Und du kannst auf alten Schätzen neue Geschichten schreiben.

DU LIEFERST DIE MÖBEL, WIR GEBEN STOFF!

STÖLLNBERGER | staudinger
TISCHLEREI | RAUMAUSSTATTUNG | PLANUNG

ZENTRALE | PRODUKTION
4460 Losenstein, Industriegebiet 2
T + 43 7255 / 41 45 - 0
E tischlerei@stoellnberger.com

PLANUNG | SCHAURaum | VERKAUF
4400 Steyr, Dukartstraße 15
T + 43 7252 / 76 008 - 0
E tischlerei@staudinger.com

-15% Rabatt
AUF MÖBEL- UND VORHANGSTOFFE
vom 25. April bis 31. Mai 2024



GEMEINSAME LÖSUNGEN?

Bewirb dich jetzt!



instagram.com/bittergmbh

**Du liebst Herausforderungen und hast Teamgeist?
Du willst etwas Greifbares, Nutzbares, Wirtschaftliches schaffen?**

Starte deine berufliche Zukunft in unserem Team von SpezialistInnen mit Standorten in Sierning, München und Stuttgart. Wir forschen und entwickeln für die Automobilindustrie, deren Zulieferer sowie für die Maschinenbau- und Elektronikindustrie. Wenn du so wie wir von Technik begeistert bist, dann freuen wir uns über deine Bewerbung an Dagmar Gottlieb-Zimmermann, BA unter bewerbung@bitter.at

Bitter GmbH, Gewerbestraße 12, 4522 Sierning | jobs.bitter.at

BITTER

... von Technik begeistert!

Stadt Bücherei

Marlen Haushofer

Bahnhofstraße 4a | Tel. 07252/48423

Steyrer KRIMI NACHT

Am Fr, 26. April, findet die neunte Steyrer Kriminacht statt. Gelesen wird wieder an drei Veranstaltungsorten. Beginn ist um 19 Uhr in der Buchhandlung Ennsthaler am Stadtplatz mit Fanny Svoboda aka Andrea A. WALTER – »Marillenknoedelmord«. Um 20 Uhr ist Helmut Scharner zu Gast in der Stadtbücherei an der Bahnhofstraße – »Mostviertler Kaiserin«. Abschluss der Kriminacht ist um 21 Uhr im Kulturzentrum AKKU, Färbergasse 5, mit Tatjana Kruse – »Tagebuch einer Wasserleiche aus dem Canale Grande«. Eintrittskarten (für alle drei Lesungen 18 Euro) sind in der Buchhandlung Ennsthaler, Stadtplatz 26, erhältlich.

Kristina Moninger **Three Tides to Stay**

2024, Ullstein Buchverlag, 488 Seiten



Odina Bianchi hütet viele Geheimnisse. Denn sie hat mit Noah, Averys unverschämte anziehendem Bruder, eine heimliche Affäre begonnen. Noah will mehr, doch Odina kann sich nach der gescheiterten Beziehung mit dem Vater ihres Sohnes auf keinen Mann mehr einlassen. Und Avery würde Odina nie verzeihen, wenn sie Noahs Herz bricht. Außerdem weiß Odina viel mehr als sie zugibt über das Verschwinden ihrer Freundin Josie.

Maria Grund **Krähentochter**

2024, Penguin Verlag, 352 Seiten



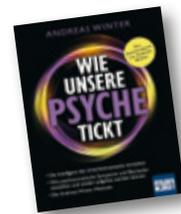
Småland, März 1986. Eisnebel hängt über den spiegelglatten Seen. Bei ihrem Anblick fröstelt es die frisch zur Polizistin ausgebildete Sanna, denn zwei Jahre zuvor wurden genau hier die blutigen Überreste eines verschwundenen Mädchens gefunden. Der Mörder sitzt seitdem hinter Gittern – zumindest glauben das die Einwohner des Dorfes Augu. Als Sanna erfährt, dass erneut ein Mädchen vermisst wird, stellt sie Nachforschungen an und stößt auf Unstimmigkeiten in der damaligen Beweisführung ...

Andreas Winter **Wie unsere Psyche tickt**

2024, Mankau Verlag, 270 Seiten

Viele Menschen leiden unter chronischen, oft diffusen Beschwerden, fühlen sich gestresst, werden Opfer ihrer schlechten Angewohnheiten

und haben das Gefühl, sich im Kreis zu drehen. Zu verstehen, wie die Psyche des Menschen tickt, ist der Schlüssel zum Begreifen der Ursachen. Viele sogenannte Krankheiten oder Verhaltensstörungen – etwa Allergien, chronische Schmerzen, Suchtverhalten, Übergewicht, Burn-out und andere psychische Beschwerden – haben oft tiefe und alte Wurzeln. Diese Symptome sind häufig intelligente Schutzmechanismen der Psyche. Mithilfe der



Andreas-Winter-Methode werden die individuellen Auslöser ins Bewusstsein gehoben, emotional umgedeutet und unschädlich gemacht.

Sabine Kuegler **Ich schwimme nicht mehr da, wo die Krokodile sind**

2023, Westend Verlag, 298 Seiten



Sabine Kuegler wuchs im Dschungel von Westpapua auf. Mit 17 Jahren kam sie nach Europa und erfuhr einen Kultur-Clash. Heute lebt sie in Hamburg, hat Kinder, Freunde und Arbeit. Aber noch immer ist sie eine Zerrissene zwischen den Welten. Im Dschungel hatte sie gelernt, unsichtbar zu werden, um zu überleben – in der westlichen Welt muss man sichtbar sein. Sie wurde darauf trainiert, ihre Welt mit allen Sinnen wahrzunehmen, aber hier waren sie permanent überreizt. Mehrfach kehrt sie in den Dschungel zurück. Bei einer dieser Reisen erkrankt Sabine Kuegler schwer, gilt als atherapiert und unternimmt einen letzten verzweifelten Rettungsversuch: Sie verlässt Deutschland, gibt ihre Kinder in die Obhut ihrer Väter und kehrt für fünf Jahre zurück in den Dschungel.

Martin Spengler & die foischn Wiener*innen: „Ois wiad guad“

Das rundum hörensweite Quartett bietet „Schrammelsoul“ und be-seeltes Singer-Songwritertum, das zwischen Blues, Jazz, Walzer und Bossa Nova keine Grenzen mehr aufbaut.

27. April | Sa | 20 Uhr

2m BRG Steyr Michaelerplatz: „Wir sind schön“

Heutzutage bestimmt das Internet, was schön ist. Aber auch in alten Zeiten hat es schon Betrug in Schönheitsfragen gegeben. Kaiser Bügel I. von und zu Kleiderreich trat etwa fast nackt vor sein Volk – weil er unbedingt diese Kleider haben wollte, von denen es hieß, „nur derjenige könne sie sehen, der nicht dumm ist oder der zu seinem Amte taugt“. Ein rasantes Bühnenabenteuer frei nach dem Andersen-Märchen.

29. April | Mo | 19 Uhr

Weitere Termine: 2. Mai | Do | 19 Uhr und 3. Mai | Fr | 19 Uhr

Lesung mit Astrid Miglar: »Blutrotes Weimar«

In Weimar kommt alles zusammen. Das Schöne und das Schreckliche. „Während es Elsbeth immer schlechter geht, merkt Margaux nicht, dass sie die Schuld daran trägt. Und nun ist Elsbeth tot und keiner der Schuldigen steht vor Gericht. Ein Umstand, den es zu ändern gilt. Immerhin gibt es da noch mich. Ich werde meine beste Freundin rächen. Koste es, was es wolle.“ Astrid Miglar, die Krimi-Autorin aus Reichraming, präsentiert ihr neuestes Werk.

7. Mai | Di | 20 Uhr

2b Musikmittelschule Promenade: „Busch und Bruckner“

Wie kam es, dass Anton Bruckner, der berühmte Organist und Sinfonien-Kompositeur, just in Steyr einbetoniert wurde?

Zwei handysüchtige Mädchen, die täglich am Brucknerdenkmal vorbeigehen (es aber bislang noch nie wahrgenommen haben), kommen der Geschichte doch tatsächlich auf die Spur. So spannend wie hier wurde die Tatsache, dass man Anton Bruckner in Steyr ein Denkmal gesetzt hat, noch nie erklärt.

13. Mai | Mo | 19 Uhr

Weiterer Termin:

14. Mai | Di | 19 Uhr

Tanztheater Dance Company Steyr: „Frau Holle steht Kopf“

Diesmal gehen es die Tänzerinnen der Dance Company Steyr futuristisch und fast schon visionär an. Mit viel Ausdruck im Tanz und so mancher Requisite wird aus dem Märchen „Frau Holle“ sehenswert bewegte Zukunftsmusik.

23. Mai | Do | 18.30 Uhr

Foto: Kurt Daurthner



Am 23. Mai zeigt die Youth Dance Company Steyr eine moderne Variante des Märchens „Frau Holle“.



LEISTBARES WOHNEN IN WALDNEUKIRCHEN

24 Mietwohnungen

Niedrig-Energiebauweise — HWB: 29,1

Details, Grundrisse und Pläne erhalten Sie unter

07252 / 52932-71 oder www.styria-wohnbau.at



Mit Reservierung nur
€ 19,90 P.P.

STADTGUT HOTEL
SUNDAY
Brunch

Jeden Monat der 2te Sonntag
8.30- 13.00 Uhr

Reservierungen erbeten unter Telefon oder per
E-mail **+43 7252 26700 / info@stadtguthotel.at**
Im Stadtgut Zone E

STOREBEST

Sie sind gefragt:

TISCHLER HANDWERKSTATT (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Fertigung individueller Möbel mit höchsten Qualitätsansprüchen
- Endfertigung und Zusammenbau der Möbel
- Selbstständige Qualitätskontrolle und eigenverantwortliche Einhaltung der Qualitätsnormen
- Verpackung und Versandvorbereitung der produzierten Möbel

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Tischler*in/ Tischlereitechniker*in
- Mehrjährige Erfahrung im Möbelbau von Vorteil
- Ausgeprägtes handwerkliches Geschick, technisches Verständnis
- Fähigkeit Pläne zu lesen

Wir bieten Ihnen:

- Unbefristete Anstellung auf Vollzeit-Basis
- Geregelt Tagesarbeitszeit
- Kostenlose Mitarbeiterparkplätze bzw. gut erreichbar mit Öffis
- Neues Werkzeug, moderner Arbeitsplatz
- Mitarbeiterverpflegung: Vergünstigte Mittagsmenüs

Stundenlohn ab **€ 14,50 brutto**. **Ausdrückliche Bereitschaft zur Überbezahlung** nach konkreter Qualifikation und Berufserfahrung.

Bewerben Sie sich: STOREBEST Ladeneinrichtungen GmbH • Frau ppa. Regina Pöchgraber
Flurweg 1 • 4421 Aschach/Steyr • 07259/4025-0 • bewerbung@storebest.at • www.storebest.at

Getrennte Sammlung für eine saubere Umwelt

Der Weg vom Bioabfall zum Kompost

Eine der natürlichsten Sachen der Welt: Was der Boden hervorbringt, soll wieder zur Erde zurückkehren. Etwa so lässt sich der Weg vom Bioabfall zum Kompost sehr gut beschreiben. Mit der getrennten Sammlung von Biomüll wird ein wichtiger Beitrag für die Gesellschaft und die Umwelt geleistet. Denn aus den Bioabfällen entsteht Kompost, der dann in der Landwirtschaft oder im Hausgarten wieder eingesetzt werden kann. Sämtliche Bioabfälle aus Steyr werden zu den Kompostieranlagen in der näheren Umgebung gebracht und dann dort zu Komposterde verarbeitet. So gehen die Nährstoffe, die dem Boden entzogen worden sind, nicht verloren, sondern werden durch den entstehenden Qualitätskompost wieder in den natürlichen Kreislauf zurückgeführt.

Was sind Bioabfälle?

Bioabfälle sind zum Beispiel Grün- und Strauchschnitt aus dem Garten oder auch Abfälle aus dem Haushalt, wie Speisereste und verdorbene Lebensmittel. Diese können über die Biotonne bzw. über eine geeignete Eigenkompostierung – keinesfalls aber über den Restabfall – entsorgt werden. Wer noch keine eigene Biotonne hat, kann eine bei den Stadtbetrieben Steyr bestellen (Tel. 07252/899-777). Diese braune Tonne ist außer einer einmaligen Zustellgebühr kostenlos.

Die richtige Sammlung ist einfach

Zur Vorsammlung von Bioabfällen eignen sich die zertifizierten Maisstärkesackerl, da diese im Laufe des Kompostiervorgangs komplett zersetzt werden. Achten Sie aber bitte darauf, dass die Sackerl mit der Nummer EN 13432 und/oder dem

Keimling-Logo

(Foto rechts)

versehen sind.

Zertifizierte Maisstärkesackerl sind im Altstoffsammelzentrum an der Ennser Straße erhältlich – eine Rolle mit 26 Stück kostet derzeit 2,60 Euro.



Fehlwürfe erschweren die Kompostierung

Leider wird die Biotonne auch immer wieder für andere Abfälle, wie Restmüll, Kunststoff- und Metallverpackungen usw., genutzt. Diese sogenannten Störstoffe erschweren den Kompostiervorgang massiv. Ein Beispiel: Kunststoffverpackungen sind nicht biologisch abbaubar, das heißt sie zerfallen mit der Zeit in mikroskopisch kleine Teile. Auch Zigarettenstummel können nicht vollständig abgebaut werden. Diese kleinen Dinge enthalten nicht nur eine Unmenge an Giftstoffen, sondern auch Mikroplastik. Der Bioabfall aus der Biotonne muss mechanisch und händisch nachsortiert werden – das nimmt sehr viel Zeit und Geld in Anspruch.

Eine Biotonne mit zu vielen Fehlwürfen muss als Restmüll behandelt werden und verursacht doppelte Entsorgungskosten! Dadurch gehen in der Müllverbrennung wertvolle Rohstoffe für immer verloren.

Essen gehört nicht in den Müll

Ein durchschnittlicher österreichischer Haushalt wirft jährlich rund 40 kg an Lebensmitteln in den Abfall, das entspricht einem Wert von etwa 300 Euro. Überschrittenes Mindesthaltbarkeitsdatum ist oft ein Grund, dass Lebensmittel weggeworfen werden. Dabei könnten viele dieser Nahrungsmittel noch bedenkenlos

verzehrt werden. Man kann ruhig auf seinen Geschmacks-, Geruchs- und Sehsinn vertrauen. Es ist wichtig, bewusster mit Lebensmitteln umzugehen, um Verschwendung zu reduzieren. Kleine Schritte, wie eine richtige Einkaufsplanung, das Kaufverhalten ändern oder Lebensmittel einfrieren, können dazu beitragen, die Menge an weggeworfenen Lebensmitteln deutlich zu verringern.

Tipps für die optimale Bioabfall-Sammlung

- Nur biologisch abbaubare Sackerl aus Maisstärke oder Papier für die Sammlung des Biomülls verwenden, auf keinen Fall Plastiksäcke!
- Die Biotonne möglichst schattig und luftig aufstellen, so wird die Geruchsentwicklung minimiert.
- Werfen Sie keine flüssigen oder breiigen Abfälle in die Biotonne.
- Eine Lage Zeitungspapier oder Küchenrolle reguliert die Feuchtigkeit in der Tonne.
- Besonders hilfreich gegen Geruchsentwicklung und Feuchtigkeit sind Sägespäne, Steinmehl oder Düngerkalk.
- Damit der Inhalt der Biotonne nicht einfriert, sollte sie möglichst geschützt und nah beim Haus aufgestellt werden. ■



Fußball in der Schülerliga

Sportmittelschule Steyr ist drittbeste Mannschaft Österreichs

Die Mannschaft der Sportmittelschule Steyr nahm kürzlich an den Bundesmeisterschaften im Schülerliga-Hallenfußball (Futsal) in Salzburg teil. Qualifiziert hatten sich die Steyrer Nachwuchskicker durch den Sieg bei den Schülerliga-Landesmeisterschaften.

Nach drei Siegen gegen Kärnten, Tirol und Salzburg 2 erreichten die Sportmittelschüler aus Steyr das Halbfinale gegen den späteren Bundessieger, das BG/BRG Oeoversee

aus Graz. Leider ging dieses Spiel verloren, aber im Kampf um Platz drei gegen die Sportmittelschule Hetzendorf/Wien konnte die Steyrer Mannschaft noch einmal ihre Spielstärke beweisen und

gewinnen. „Somit stellt die Sportmittelschule Steyr-Tabor die drittbeste Schülerliga-Mannschaft Österreichs – von rund 800 Teams“, zeigt sich Schuldirektor Nikolaus Felbermayr stolz auf seine Schützlinge. ■



Die Schülerliga-Mannschaft der Sportmittelschule Steyr erreichte bei den Futsal-Bundesmeisterschaften den sensationellen dritten Platz.

Foto: SMS Steyr

Sportterminkalender April/Mai 2024

Termin	Zeit	Sportart	Veranstaltung Verein Gegner	Ort
jeden Donnerstag	17 Uhr	Laufen	Frauenlauftreff LAC Amateure Steyr	Sportanlage Rennbahn
20. April 2024	10 Uhr	Wassersport	Saisoneröffnung Steyrer Wassersportvereine	Stadtplatz/ Fußgängerzone
04. Mai 2024	15 Uhr	Knüppeln	ASKÖ Knüppelfreunde Steyr vereinsinterne Meisterschaft	neben Sportheim Ennsleite
04./05. Mai 2024	7:30/8:00 Uhr	Turnen	Turnverein Steyr 1888 Jugend-Landesmeisterschaften im Turn10	Stadthalle Steyr
11. Mai 2024	14 Uhr	Laufen	24. Schlossparklauf LAC Amateure Steyr	Schlosspark Steyr
18. Mai 2024	15 Uhr	Knüppeln	ASKÖ Knüppelfreunde Steyr vereinsinterne Meisterschaft	neben Sportheim Ennsleite
17. Mai 2024	13 Uhr	Tennis	1. Bundesliga Damen Linz AG Team OÖ TC Bludenz	ATSV Tennisstadion Rennbahn
18. Mai 2024	11 Uhr	Tennis	2. Bundesliga Damen ATSV Steyr Tennis TC Dornbirn	ATSV Tennisstadion Rennbahn
19. Mai 2024	11 Uhr	Tennis	1. Bundesliga Damen Linz AG Team OÖ TC Kufstein	ATSV Tennisstadion Rennbahn
20. Mai 2024	11 Uhr	Tennis	2. Bundesliga Damen ATSV Steyr Tennis SPG Rainbach/Grünbach	ATSV Tennisstadion Rennbahn



Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

April	Mai
4 Mittwoch, 17.	8 Mittwoch, 1.
5 Donnerstag, 18.	9 Donnerstag, 2.
6 Freitag, 19.	10 Freitag, 3.
7 Samstag, 20.	1 Samstag, 4.
8 Sonntag, 21.	2 Sonntag, 5.
9 Montag, 22.	3 Montag, 6.
10 Dienstag, 23.	4 Dienstag, 7.
1 Mittwoch, 24.	5 Mittwoch, 8.
2 Donnerstag, 25.	6 Donnerstag, 9.
3 Freitag, 26.	7 Freitag, 10.
4 Samstag, 27.	8 Samstag, 11.
5 Sonntag, 28.	9 Sonntag, 12.
6 Montag, 29.	10 Montag, 13.
7 Dienstag, 30.	1 Dienstag, 14.
	2 Mittwoch 15.
	3 Donnerstag, 16.
	4 Freitag, 17.
	5 Samstag, 18.
	6 Sonntag, 19.
	7 Montag, 20.

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apothekendienste.

Hausärztlicher Notdienst (HÄND) und telefonische Gesundheitsberatung

An Wochentagen gibt es von 14 bis 23 Uhr einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen sind fixe Ordinationszeiten von **8 bis 12 Uhr** im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 3) vorgesehen; von **12 bis 23 Uhr** wird der hausärztliche Notdienst dann mittels Hausbesuchen durchgeführt (Tel. 141). **Telefonische Gesundheitsberatung** „Wenn's weh tut! 1450“: täglich Tag und Nacht unter der **Nummer 1450** erreichbar.

Zahnärztlicher Notdienst

9 bis 12 Uhr

April	Adresse	Telefon
20./21. Dr. Lukas Scharnreitner	Losenstein, Eisenstraße 73	07255/4329
27./28. Dr. Lórant Simon	Großbraming, Kirchenplatz 5	07254/7300
Mai		
1. Dr. Andras Szitha	Sierning, Neustraße 7	07259/4255
4./5. DDR. Peter Zaruba	St. Ulrich, Weinleitenweg 24	07252/52573
9./11./12. Dr. Birgit Ömer	Kronstorf, Hauptstraße 33	07225/8630
18.-20. Dr. Mario Ritter	Steyr, Daimlerweg 3	07252/77411

Informationen können auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abgerufen werden.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefon
1 Hl.-Geist-Apotheke (mittags geöffnet)	Anton-Plochberger-Straße 2	07252/73513
2 Bahnhof-Apotheke	Bahnhofstraße 8	07252/53577
3 St.-Berthold-Apotheke (mittags geöffnet)	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	07252/53131
4 Apotheke Münchenholz	Wagnerstraße 8	07252/73583
4 Apotheke zur Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/2210
5 Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	07252/54482
5 Steyrtal-Apotheke (mittags geöffnet)	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/5900
6 Alte Stadt-Apotheke (mittags geöffnet)	Stadtplatz 7	07252/52020
7 Löwen-Apotheke	Enge Gasse 1	07252/53522
8 Tabor-Apotheke (mittags geöffnet)	Rooseveltstraße 12	07252/72018
9 Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	07252/86402
10 Gründberg-Apotheke (mittags geöffnet)	Sierninger Straße 174a	07252/77267
10 HAIHO Apotheke	Haidershofen 99	07252/37540

Neues Kursprogramm erschienen Inklusive Bildungsangebote für alle Menschen

Der Verein zur Förderung von Arbeit und Beschäftigung (FAB) bietet mit dem Projekt Eule Kurse für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung an. Der Bogen spannt sich dabei von Minigolf, Tanzen, Filzen oder einer Kräuterwanderung bis hin zu Veranstaltungen für Senioren. Das neue Programm beinhaltet auch viele Kurse in Steyr. Details dazu unter www.eule.or.at.



Foto: FAB Eule

▲ Inklusion wird beim Verein FAB großgeschrieben. Die Kurse für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung gibt es auch in Steyr.

Rechtsberatung im Frauenhaus

Im Steyrer Frauenhaus (Wehrgrabengasse 83) können sich Frauen in Krisensituationen juristisch beraten lassen – kostenlos und selbstverständlich anonym. Die nächsten Termine sind: 23. April sowie 7. und 21. Mai, jeweils von 13 bis 15 Uhr.

Das Team des Steyrer Frauenhauses ersucht um vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Nummer 07252/87700.

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Beratungsstelle für soziale und gesundheitliche Anliegen, Amtsgebäude Reithofer, Pyrachstr. 7, Tel. 07252/575-502 oder 448.
- **Eltern-/Mutterberatung Steyr/Resthof**, kostenlos, ohne Terminvereinbarung, jeden Di 15–17 Uhr, Siemensstr. 3 (Nebengebäude Zufahrt Grandyplatz).
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 07252/41919, Mo, Di, Mi 10–12 Uhr, Do 13–15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe, „Vita Mobile“**, (Kollerstraße 2, Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 07252/86999 (Mo, Di, Mi, Fr 7–13 Uhr, Do 7–16 Uhr).
- **Tagespflegezentrum, Haus- und Heimservice, Oö. Hilfswerk Steyr**, Steinbrecherring 9a (Altenheim Ennsleite), Tel. 07252/47778 (Mo bis Fr 8–17 Uhr).
- **Mobile Behinderten- und Altenbetreuung, Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Haushaltsservice, betreutes Wohnen, Tageszentrum für Demenzkranke inkl. Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr**, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Münchenholz), Tel. 07252/87624-0.
- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“**, Leopold-Werndl-Straße 11, Tel. 0676/87762495, Mo, Mi, Fr 9–13 Uhr.
- **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“**, Redtenbacher-gasse 5, Tel. 07252/53991-222, 0664/8234274.
- **Österr. Krebshilfe OÖ**, Beratungsstelle Steyr, Tel. 0664/9111029, beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at.
- **BeziehungLeben**, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, und Resthof, Siemensstraße 5 (Mutterberatungsstelle). Erstanmeldung unter Tel. 0732/773676.
- **TelefonSeelsorge und ElternTelefon**, Tel. 142, 0–24 Uhr, vertraulich, kostenlos.
- **Notruf für Frauen in Krisensituationen**, Frauenhaus Steyr, 0–24 Uhr unter Tel. 07252/87700; kostenlose Beratung und Rechtsberatung nach Terminvereinbarung.
- **Krisenhilfe OÖ**, rund um die Uhr, Tel. 0732/2177; Bündnis für psychische Gesundheit, Tel. 0810/977155; psychosoziale Beratungsstelle Steyr, Schiffmeistergasse 8, Tel. 07252/43990, telefonische Terminvereinbarung Mo, Mi, Fr 10–12 Uhr und Di, Do 15–17 Uhr.
- **Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, Opfer-Notruf: 0800/112112 und 0699/13434015.
- **Gewaltschutzzentrum OÖ**, kostenlose Beratung bei Gewalt und bei Stalking, Di und Do in Steyr, Terminvereinbarung unter Tel. 0732/607760.
- **Fokus Mensch**, Beratung für Menschen mit Behinderung, Bezirksgruppe Steyr, Tel. 0650/8447575.
- **KOBV – Der Behindertenverband**, Industriestraße 7, Terminvereinbarung unter Tel. 0660/6239325
- **Oö. Herzverband, Herzturnen**, Di, 16–17 Uhr, Mehrzwecksaal Wehrgraben.
- **Schulpsychologische Beratungsstelle Steyr**, Anmeldung Mo-Fr vormittags, Tel. 07252/53550 oder schulpsychologie.steyr@bildung-ooe.gv.at; www.bildung-ooe.at
- **Familienberatungsstelle des Eltern-Kind-Zentrums Bärentreff**, kostenlos und anonym, Handel-Mazzetti-Promenade 8, Terminvereinbarung Mo-Fr 8-11 Uhr & Do 14-17 Uhr, Tel: 07252/48426
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 07252/45456.

Kostenlose Rechtsauskunft

Dr. Herbert Klaschka erteilt am Do, 25. April, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Anmeldungen sind jeweils am Tag der Beratung ab 8 Uhr beim Stadtservice des Magistrates im Rathaus möglich (Tel. 07252/575-800).

Am Do, 23. Mai, findet die nächste kostenlose Rechtsauskunft statt.

Jeden dritten Donnerstag im Monat Selbsthilfegruppe für Trauernde

Wer um einen geliebten Menschen trauert, ist herzlich zur Selbsthilfegruppe des Mobilien Hospizes der Caritas eingeladen. Die Treffen finden jeden dritten Donnerstag im Monat von 18 bis 19.30 Uhr statt. Ort: Caritas – Mobiles Hospiz Palliative Care, Leopold-Werndl-Straße 11. Die nächsten Termine sind am 16. Mai und 20 Juni – im Juli und August finden keine Treffen statt.

Um Anmeldung unter Tel. 0676/87762495 oder per E-Mail an hospiz.steyr@caritas-ooe.at wird ersucht.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden an den Gruppenabenden von Mitarbeiterinnen des Mobilien Hospizteams begleitet. Auf Wunsch gibt es auch Einzeltrauerbegleitungen. ■

Groß-Stiftung unterstützt Mathematik-Studenten Stadt vergibt Studienbeihilfe

Die Stadt Steyr vergibt aus den Erträgen der von ihr verwalteten Dr.-Wilhelm-Groß-Stiftung im Studienjahr 2024/2025 ein Stipendium in Höhe von 2000 Euro. Diese Studienbeihilfe wird in erster Linie Hochschülerinnen und Hochschülern gewährt, die sich dem Studium der Mathematik an einer inländischen bzw. im EU-Raum befindlichen Universität widmen, in Steyr ihren Wohnsitz haben und sozial schlechtergestellt sind. Bewirbt sich kein Mathematikstudent bzw. keine -studentin, kann das Stipendium auch auf Studierende einer anderen Richtung aufgeteilt werden, die die restlichen Kriterien erfüllen.

Bewerber sollen bis spätestens 15. Oktober dieses Jahres ein formloses Ansuchen mit dem Betreff

„Studienbeihilfe Dr.-Wilhelm-Groß-Stiftung“ an schule@steyr.gv.at mailen. Diesem Ansuchen ist eine Inskriptions-Bestätigung für das laufende Wintersemester beizufügen. Das Kriterium der sozialen Bedürftigkeit ist durch den Bescheid über die Zuerkennung einer Studienbeihilfe nach dem Studienförderungsgesetz 1992 zu belegen. Der Studienerfolg muss anhand der Prüfungszeugnisse aus den beiden abgelaufenen Semestern, mit einer Gesamtbeurteilung auf mindestens „gut“ lautend, nachgewiesen werden. Dies bedeutet, dass ein Stipendium aus der Groß-Stiftung nicht an Studienanfänger vergeben werden kann.

Über die Gewährung der Studienbeihilfe entscheidet der Steyrer Stadtsenat. ■

Steyr wieder Etappenziel bei der Tour of Austria

Seit 1949 begeistert die Österreich-Rundfahrt Radsportfans im In- und Ausland. Nach einer dreijährigen Pause startete das Radrennen im Vorjahr als Tour of Austria neu durch.

Auch 2024 wird die alte Eisenstadt wieder ein Etappenziel bei der Tour sein, was den Steyrerinnen und Steyrern ein Fest des Sports mit spektakulären Bildern beim Zieleinlauf sichert. Zudem bringt die Live-Übertragung einen großen Werbewert für die Stadt.

Der Stadtsenat genehmigte eine Förderung von 30.000 Euro für das Sportgroßereignis.

Wahlen

Fachabteilung für
Statistik, Wahlen und Einwohnerwesen
2024-6594

Kundmachung

über die
Ausschreibung der Wahl der
österreichischen Mitglieder des
Europäischen Parlaments

Gemäß § 2 Abs. 3 der Europawahlordnung – EuWO wird hiermit die Verordnung der Bundesregierung über die Ausschreibung der Europawahl, BGBl. II Nr. 72/2024, bekanntgemacht. Die Verordnung der

Bundesregierung hat folgenden Wortlaut:

„Verordnung der Bundesregierung über die Ausschreibung der Wahl der österreichischen Mitglieder des Europäischen Parlaments, die Festsetzung des Wahltages und des Stichtages. Aufgrund des § 2 Abs. 1 der Europawahlordnung – EuWO, BGBl. Nr. 117/1996, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 130/2023, wird verordnet:

§ 1. Die Wahl der österreichischen Mitglieder des Europäischen Parlaments wird ausgeschrieben.
§ 2. Im Einvernehmen mit dem Hauptausschuss des Nationalrates wird als Wahltag der

9. Juni 2024

festgesetzt.

§ 3. Als Stichtag wird der 26. März 2024 bestimmt.“

Spare bis zu 20% Stromkosten

- Balkonkraftwerk 800W Set mit Wechselrichter, 2 Modulen und Montageset
- leichte und kompakte PV-Anlage mit „Plug-and-Play“-Steckverbindung
- durch einfache Montage auch für Mietwohnungen geeignet
- Beratung und Montage gerne auf Anfrage



jetzt nur
499,-
inkl. Montagematerial

Mitterhuemer

Ennsner Str. 31a, 4400 Steyr
info@mitterhuemer.at
07252/799

Schülerhilfe!

Beste Noten. Lokal & digital.



Wir verstärken unser Team und
suchen dich als

Nachhilfelehrer (m/w/d)

Du bist fit in den gängigen
Schulfächern und möchtest dein
Wissen erfolgreich weitergeben?

Jetzt bewerben unter:

www.schuelerhilfe.at

Wir stellen ein

- o für das laufende Schuljahr
- o für die Sommerkurse
- o für das kommende Schuljahr

Steyr

Pachergasse 1

Tel 07252 45158

steyr1@schuelerhilfe.com

„Für mich ist Zuhören
der Schlüssel zu
bester Hörberatung.“

Ihre Hörakustik-Expertin
Petra Tanzmayr

Jetzt Hörstärke
entdecken &
14 Tage kostenlos
die neuesten
Hörgeräte
testen.



HÖR STÄR KE

Neuroth-Fachinstitut Steyr
Stadtplatz 24
Service-Hotline: 00800 8001 8001

QR-Code scannen &
Termin online buchen.
neuroth.com



NEUROTH
BESSER HÖREN • BESSER LEBEN



Magistrat Steyr,
Kulturangelegenheiten –
GZ: 2024-12208

Tarifordnung

für das Stadtmuseum Steyr einschließlich dessen Nebenstandorte sowie für den Museumsbetrieb zugehörige Veranstaltungen

Der Gemeinderat der Stadt Steyr hat in der Sitzung am 21.03.2024 die Tarifordnung für die Nutzung des Stadtmuseums Steyr („Innerberger Stadel“), dessen Nebenstandorte sowie dem Museumsbetrieb zugehörige Veranstaltungen beschlossen:

Artikel I.

Allgemeine Tarife

Das Entgelt für den Besuch des Stadtmuseums beträgt für:

- (1) Erwachsene ab dem vollendeten 18. Lebensjahr € 7,00
- (2) Kinder und Jugendliche ab dem 6. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr € 5,00
- (3) Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr kostenlos
- (4) Familien (Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr in Begleitung zumindest eines Elternteiles und Familien-Card) € 14,00

Artikel II.

Ermäßigte Tarife

Das Entgelt für den Besuch des Stadtmuseums beträgt für:

- (1) Gruppen ab 12 Personen, je

Person € 5,00

(2) Schülerinnen, Studierende bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres, Lehrlinge, Zivil- und Präsenzdiener sowie Seniorinnen ab der Vollendung des 65. Lebensjahres € 5,00

(3) Personen mit Beeinträchtigung(en) € 5,00

(4) Eingetragene Begleitpersonen von Personen mit Beeinträchtigung(en) kostenlos

(5) Schülerinnen im Klassenverband € 1,00 (bis zu zwei Begleitpersonen kostenlos)

(6) Personen als Mitglied von Kooperationspartnerschaften oder im Rahmen von kombinierten Eintrittskarten € 5,00 (bzw. den vereinbarten prozentuellen Rabatt gerundet auf volle 50 Cent, den vereinbarten [Pauschal-]Preis oder kostenloser Zutritt)

(7) Inhaberinnen des Kulturpasses „Hunger auf Kunst und Kultur“, der ICOM-Card (Internationaler Museumsbund), moecard (Museumsbund Österreich), Mitgliedskarte des österreichischen Verbandes der Kulturvermittlerinnen im Museums- und Ausstellungswesen kostenlos

Artikel III.

Besondere Tarife

Das Entgelt für den Besuch des Stadtmuseums in Form von angemeldeten Führungen beträgt:

- (1) pro Person (exkl. Eintritt) € 4,00 (angemeldete Gruppen-Führungen ab 12 bis max. 25 Personen)
- (2) eine Person der Reiseleitung oäm. pro 25 Personen kostenlos
- (3) Teilnahme an öffentlichen Führungen pro Person (exkl. Eintritt) € 4,00

Das Entgelt für den Besuch des Stadtmuseums in Form museums-pädagogischer Vermittlungsprogramme oäm. für Kinder, Schülerinnen im Klassenverband sowie Kindergarten-/Hortgruppen und andere Bildungseinrichtungen oder Ferienprogramme inkl. Eintritt beträgt:

(4) pro Person (inkl. Eintritt) € 4,00 (angemeldete Vermittlungsprogramme ab 12 bis max. 25 Personen)

(5) zwei Begleitpersonen (Lehrpersonen, Betreuerinnen etc.) pro Gruppe kostenlos

Das Entgelt für den Besuch der dem Museum zugehörigen Standorte (Palmenhaus, Schlossgalerie etc.) beträgt:

(6) Erwachsene ab dem vollendeten 18. Lebensjahr € 3,00

(7) Personen mit Ermäßigungen € 2,00

(8) Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr kostenlos

(9) Personen als Mitglied von Kooperationspartnerschaften oder mit kombinierten Eintrittskarten € 2,00 (bzw. den vereinbarten prozentuellen Rabatt gerundet auf volle 10 Cent oder den vereinbarten [Pauschal-]Preis oder kostenloser Zutritt)

(10) Für Spezialprogramme und/oder Eigen- und Kooperationsveranstaltungen in dem Museumsbetrieb zuzurechnenden Räumlich- oder Örtlichkeiten können durch das zuständige Mitglied des Stadtsenates individuelle tarifliche Vereinbarungen mit Kooperationspartnerinnen oder Veranstalterinnen abgeschlossen werden; die dbzgl. Tarife richten sich nach der Art, dem Umfang und Aufwand für die jeweils betroffene(n) Veranstaltung(en).

Artikel IV.

Tarife für Raumnutzung

Das Entgelt für die Nutzung von Räumlichkeiten des Stadtmuseums inkl. der vorhandenen technischen Grundausstattung beträgt:

- (1) bis 5 Stunden je Museumsetage € 200,00
- (2) Tagespauschale je Museumsetage € 350,00
- (3) Nebenraum pro Tag € 100,00
- (4) (Technische) Sonderausstattungen (nach Verfügbarkeit) € 30,00
- (5) Reinigungspauschale (bei unüblicher Verschmutzung) € 90,00

Artikel V.

Nachweis von Berechtigungen

Sofern Ermäßigungen in Anspruch genommen werden sollen, obliegt es der jeweiligen Besucherin, dies mit geeigneten Bescheinigungen (amtlicher Lichtbildausweis, Oö. Familienkarte, Studierenden- oder Seniorinnenausweis, Verwendungsnachweis u.ä.) hinreichend nachzuweisen.

Artikel VI.

Zusatzleistungen

Die Inanspruchnahme von Museums- oder sonstigen Personaldiensten, wie etwa die Bereitstellung von Arbeitskräften für Auf-, Ab- oder Umbauarbeiten, für Biletteur-, Garderoben- oder Ordnerdienste u.dgl., ist in den angeführten Tarifen nicht enthalten. Die dafür zu entrichtenden Entgelte richten sich nach den jeweils geltenden Gebührenregelungen oder -tarifen der Stadt Steyr.

Artikel VII.

Sonderbestimmungen

(1) Die Bezahlung der Entgelte für die Raumnutzung hat entweder sofort oder spätestens 14 Tage nach Rechnungslegung durch den Magistrat bzw. längstens bis drei (3) Tage vor dem Beginn der Veranstaltung oder des Zutritts zu erfolgen.

(2) Die genannten Tarife für die Raumnutzung gem. Artikel IV. verstehen sich jeweils exklusive, jene der Artikel I. bis einschließlich III. inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer. Erstere beinhalten die Kosten für eine Aufsichtsperson, für Heizung, Strom, die übliche Reinigung (nicht jedoch jene über das übliche Maß hinausgehende Verschmutzungen) und die allgemeine Beleuchtung.

(3) Die schriftlich dokumentierte Leistungsvereinbarung für die Raumnutzung wird in einem Original ausgefertigt, das bei der Bestandgeberin verbleibt. Die Bestandnehmerin erhält auf ihr Verlangen eine Kopie der Vereinbarung.

merin erhält auf ihr Verlangen eine Kopie der Vereinbarung.

(4) Im Falle des Rücktritts von in Artikel III. (1 bis einschl. 3) und IV. genannten Angeboten sind Stornogebühren im ua. prozentuellen Ausmaß – berechnet von der Bruttosumme – zu entrichten:

- bis 15 Tage vor dem gebuchten Termin keine
- ab dem 14. Tag vor dem gebuchten Termin 50 %
- ab 24 Stunden vor dem gebuchten Termin 100 %

(5) Anstelle jener unter Artikel III. (6 bis einschließlich 10) festgelegten Tarife können aus Gründen der Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit auch freiwillige Spenden vorgesehen werden.

(6) Zur besseren Lesbarkeit wird in dieser Tarifordnung das generische Femininum verwendet. Die verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich – sofern nicht ausdrücklich anders kenntlich gemacht – auf sämtliche Geschlechter.

Artikel VIII.

Wertsicherung

(1) Gegenständliche Tarife sind wertgesichert. Als Wertmesser gilt der von der Statistik Austria verlaubliche Verbraucherpreisindex 2020 (VPI 2020); als Basiswert für die Berechnung der Wertsicherung gilt der für den Monat des Inkrafttretens dieser Tarifordnung verlaubliche Wert. Die Tarife erhöhen oder senken sich im selben Verhältnis, als sich der Stand des VPI 2020 im jeweiligen Zahlungsmonat gegenüber dem Stand des Basismonats erhöht oder senkt, und zwar mit Beginn des Folgejahres. Schwankungen der Indexzahl in beide Richtungen bis einschließlich 10 % bleiben dabei unberücksichtigt; solche gelangen jedoch dann voll zur Anwendung, sofern die Schwankung mehr als 10 % vom jeweiligen Basiswert beträgt. Jener Indexwert, auf welchem die Neuberechnung ba-

siert, bildet sodann die Basiszahl für die Berechnung des künftig relevanten Schwankungsausmaßes.

(2) Die kaufmännische Rundung erfolgt auf einen vollen Zehnercentbetrag; jene der Tarife gem. Art. IV auf einen vollen Eurobetrag.

(3) Von dieser Indexierung sind die Tarife gem. Art. III. (10) ausgenommen.

Artikel IX.

Geltung

Die gegenständliche Tarifordnung tritt mit 13. April 2024 in Kraft; sie ist in geeigneter Weise öffentlich kundzumachen.

Der Bürgermeister:
Ing. Markus Vogl eh.

Impressum 4

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz

Das Amtsblatt der Stadt Steyr ist ein Informationsblatt für die Einwohnerinnen und Einwohner und offizielles Kundmachungsgesetz der Stadt Steyr gemäß § 6 Statut der Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9/1992 idGF.

Medieninhaber und Herausgeber

Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27

Redaktion

Presse und Information
A-4400 Steyr, Stadtplatz 27 | Telefon 07252/575-354 |
Fax 07252/48386 | amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.gv.at
UID-Nr. ATU 39244108

Layout und Satz

Magistrat Steyr | Mediengestaltung
Hersteller Friedrich Druck und Medien GmbH | 4020 Linz,
Zamenhofstraße 43-45

Verlags- und Herstellungsort Linz

Anzeigenannahme Friedrich Druck und Medien GmbH | 4020 Linz,
Zamenhofstraße 43-45 | Telefon 0676/9535406 oder
0732/669627-0 | inserate.amtsblatt@drei.at

Titelfoto | Porträts: Elodie Grethen, Christof Zachl, privat,
Anna Breit, Walter Pobaschnig, Muhassad Al-Ani,
Jessica Schäfer, A. Kunistyna

Die Redaktion des Steyrer Amtsblatts spricht mit der grammatikalisch männlichen Form Personen aller Geschlechter gleichermaßen an.

CUT AND STYLE

Schnitt & Styling +
GRATIS Shampoo.




KLIPP Preis 64,-
bis zu 15,20 sparen*

35 JAHRE **KLIPP**
UNSER FRISÖR

*Haarwäsche mit Spezialshampoo und Wohlfühl-Kopfmassage, Haarschnitt und Stylingservice nach Wunsch inkl. Stylingprodukten + friseurexklusives Shampoo (250 ml). Aufpreis für Haarlänge über Schulter. Solange der Vorrat reicht. Aktion gültig bis 27.4.2024.

eurogast eurogast-almauer.landmarkt.at

Almauer

JETZT BEWERBEN!
jobs@landmarkt.at

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

- **Mitarbeiter*in für TK-Abteilung**
Teilzeit oder Vollzeit

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an Fr. Sigrun Voitl, jobs@landmarkt.at oder bewerben Sie sich direkt im Markt in Steyr bei Marktleiter Markus Zingerle.

BAR
MO - FR
16 - 23 UHR

KÜCHE
MO - FR
17 - 22 UHR

STARTBOX.AT

0676 502 52 30
LEOPOLD-STEYR.AT

CATERING

LEOPOLD
STEYR

STADTPLATZ 25
4400 STEYR




Die Stadtbetriebe Steyr GmbH ist ein 100%iges Tochterunternehmen der Stadt Steyr, das im kommunalen Dienstleistungsbereich tätig ist.

Wir suchen zum ehesten Eintritt einen

Facharbeiter für den Bereich Abfall (m/w/d)

Aufgaben:

- Entgegennahme und Sortierung von Abfällen, Altstoffen und verwertbaren Abfällen im Rahmen des Betriebes des Altstoffsammelzentrums
- Qualitätssicherung bei der Abfallsammlung im Abfallsammelzentrum Steyr (ASZ)
- Problemstoffsortierung
- Betreuung und Säuberung der Abfallsammelstellen im Stadtgebiet von Steyr
- Diverse Außendiensttätigkeiten im Stadtgebiet von Steyr
- Zeitgerechte Bestellung der Altstoffabholung inkl. der damit verbundenen administrativen Tätigkeiten
- Wartungs-, Reinigungs-, Service- und Instandhaltungsarbeiten

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung mit Lehrabschlussprüfung in einem handwerklichen Beruf
- Führerschein der Gruppe B
- Staplerschein bzw. die Bereitschaft, den Staplerschein zu machen
- Bereitschaft zu Samstags- und Wechseldiensten
- Bereitschaft zur beruflichen Weiterbildung
- Bereitschaft zur Leistung von Überstunden während der Urlaubszeit (samstags)
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- Freundliches, aber bestimmtes Auftreten im Kontakt mit dem Bürger, sehr gute Umgangsformen
- EDV-Grundkenntnisse
- Kenntnis der deutschen Sprache
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand

- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- od. Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürgern/Staatsbürgerinnen

Wir bieten:

- Einen krisensicheren, ganzjährigen Arbeitsplatz
- Abwechslungsreiche und interessante Tätigkeiten
- Hochwertige Dienstkleidung wird vom Dienstgeber zur Verfügung gestellt
- Betriebsinterne Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Zentrale Lage mit sehr guter Erreichbarkeit
- Überstundenabgeltung finanziell oder in Zeitausgleich
- Fixer Dienstplan im Vorhinein einsehbar
- Jahreskarte für den Steyrer Stadtbus
- Betreuung durch Betriebsarzt bzw. Betriebspsychologin auf eigenen Wunsch möglich

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogrammes für die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter der Stadtbetriebe Steyr GmbH werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Die Einstufung erfolgt in die Funktionslaufbahn 19.1, der Bruttomonatsgehalt beträgt bei Vollbeschäftigung mindestens 3.133,05 Euro. Überzahlung, abhängig von Qualifikation und Erfahrung, ist möglich.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen bis 3. Mai 2024, 13.00 Uhr, an die Stadtbetriebe Steyr GmbH, Ennser Straße 10, 4400 Steyr, personalverwaltung@steyr.gv.at. Der Bewerbungsbogen kann auch im Internet unter www.stadtbetriebe.at heruntergeladen werden.

Für Auskünfte betreffend die Tätigkeit wenden Sie sich bitte an Franz Kugelgruber, Tel. 07252/899-710, für Auskünfte betreffend die Einstellung und Entlohnung wenden Sie sich bitte an die Personalverwaltung des Magistrates der Stadt Steyr, Tel. 07252/575-224.



steyr.at/karriere

Stellen- ausschreibungen

Pädagogische Fachkräfte für die Kindergärten

Voll- bzw. Teilzeitbeschäftigung, Mindestbruttogehalt bei Vollbeschäftigung in Entlohnungsgruppe KBP: 3.209,30 Euro pro Monat.

Bewerbungsvoraussetzungen:

- Erfolgreiche Ablegung der Reife- und Diplomprüfung an einer Bildungsanstalt für Elementarpädagogik bzw. Diplomprüfung an einem Kolleg für Elementarpädagogik

Anforderungsprofil:

- Soziale Kompetenz, Empathie und hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein
- Fähigkeit und Bereitschaft zur situationsgerechten Beratung von Eltern und Erziehungsberechtigten
- Besondere Kenntnisse berufsrechtlicher Grundlagen

IT-Server- und Netzwerk-Support-Experte (m/w/d)

Voll- bzw. Teilzeitbeschäftigung (30–40 Stunden), Mindestbruttogehalt bei Vollbeschäftigung in Entlohnungsgruppe FL 13.1 mindestens – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten – 3.566,10 Euro pro Monat.

Aufgaben u. a.:

- Technischer Support für Server- und Netzwerkinfrastruktur
- Konfiguration, Wartung und Optimierung von Servern & Netzwerkkomponenten
- Identifikation und Behebung von Hardware- und Softwareproblemen im Serverumfeld
- Überwachung der Netzwerkleistung und Implementierung von Optimierungsmaßnahmen

Voraussetzungen u. a.:

- Abgeschlossene Ausbildung oder Studium im Bereich Informatik oder eine vergleichbare Qualifikation
- Nachweisbare Erfahrung im Server- und Netzwerkbereich (ideal: 3rd Level)
- Kenntnisse in der Konfiguration und Wartung von Servern (Microsoft, M365) und Netzwerkkomponenten
- Erfahrung in der Fehlerbehebung von Server- und Netzwerkproblemen
- Kenntnisse in der Administration von Firewalls und Sicherheitsrichtlinien
- Kenntnisse in Netzwerkprotokollen, Routing und Switching

Kindergärten



Foto: Adobe Stock

Bewerbungen sind laufend möglich.

Auskünfte zur Tätigkeit:

bei der Leiterin der Fachabteilung für Kindergärten und Horte, Mag. Elke Heinzlreiter, Tel. 07252/575-399.

Auskünfte zu Einstellung und Entlohnung: Fachabteilung für Personalverwaltung, Tel. 07252/575-224.

IT & Informationsservice

Bewerbungen werden bis 3. Mai 2024, 13 Uhr, entgegengenommen.

Auskünfte zur Tätigkeit:

beim Leiter der Fachabteilung für IT und Kommunikation, Thomas Schwaiger, Tel. 07252/575-407.

Auskünfte zu Einstellung und Entlohnung: Fachabteilung für Personalverwaltung, Tel. 07252/575-224.



steyr.at/karriere

Sozialpädagoge für teilstationäre Wohngruppe (m/w/d)

Teilzeitbeschäftigung (20–30 Stunden), Mindestbruttogehalt bei Vollbeschäftigung in Entlohnungsgruppe FL 14 mindestens – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten – 3.530,19 Euro pro Monat.

Aufgaben u. a.:

- Sozialpädagogische Betreuung von max. 10 Kindern (Montag bis Freitag, hauptsächlich Nachmittagsdienste, keine Wochenend- und Nachtdienste)
- Strukturierung des Tagesablaufes (u. a. Lernbetreuung, Freizeitgestaltung, Mahlzeiten...)
- Förderung und Hilfestellung bei der physischen, psychischen und sozialen Entwicklung der Kinder und Jugendlichen der Wohngruppe
- Elternarbeit durch regelmäßige Kontakte und Hausbesuche

Voraussetzungen u. a.:

- Absolvierung einer Ausbildung zum Sozialpädagogen (Dipl. Sozialpädagoge bzw. akademischer sozialpädagogischer Fachbetreuer) oder eine sonstige gleichwertige Qualifikation lt. Richtlinien des Landes Oö., Abt. Kinder- und Jugendhilfe
- Führerschein der Gruppe B und Bereitschaft, das Privatfahrzeug gegen Verrechnung Kilometergeld im Dienst zu verwenden

Sozialarbeiter (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung (30 Stunden), die Einstufung erfolgt bei mind. 3-jähriger einschlägiger Tätigkeit in die Entlohnungsgruppe FL 13, sonst in die FL 14 gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen. Mindestbruttogehalt bei Vollbeschäftigung in Entlohnungsgruppe FL 13 mindestens – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten – 3.955,41 Euro pro Monat und in FL 14 3.699,43 Euro pro Monat.

Aufgaben u. a.:

Familiensozialarbeit im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe mit sozialräumlicher Ausrichtung:

- Unterstützung von Familien in Erziehungsfragen bzw. in Krisensituationen
- Abklärung von Gefährdungsmeldungen bzw. Sicherung des Kindeswohls
- Feststellung des Hilfebedarfes und der Unterstützungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen
- Zusammenarbeit mit Systempartnern (Kindergärten, Schulen, Behörden, Ärzten, Sozialeinrichtungen...)
- Mitwirkung in pflegschaftsgerichtlichen Verfahren

Voraussetzungen u. a.:

- Diplom- oder Bachelorprüfung des Fachhochschul-Studienganges Soziale Arbeit oder Diplomprüfung als diplomierter Sozialarbeiter an einer Akademie für Sozialarbeit
- Führerschein der Gruppe B und Bereitschaft, das Privatfahrzeug gegen Verrechnung Kilometergeld im Dienst zu verwenden

Jugendhilfe & soziale Dienste



Bewerbungen werden bis 3. Mai 2024, 13 Uhr, entgegengenommen.

Auskünfte zur Tätigkeit:
beim Leiter der Fachabteilung für
Jugendhilfe und soziale Dienste, Mario
Ferrari, Tel. 07252/575-470.
Auskünfte zu Einstellung und
Entlohnung: Fachabteilung für
Personalverwaltung, Tel. 07252/575-
224.

Stellen- ausschreibungen

Diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung, Mindestbruttogehalt in Funktionslaufbahn 15.2: 3.565,10 Euro bei Vollbeschäftigung

Pflegefachassistent (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung, Mindestbruttogehalt in Funktionslaufbahn 18.1: 2.975,50 Euro bei Vollbeschäftigung

Fach-Sozialbetreuer „A“ bzw. „BA“ (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung, Mindestbruttogehalt in Funktionslaufbahn 18.1: 2.839,05 Euro bei Vollbeschäftigung

Pflegeassistent (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung, Mindestbruttogehalt in Funktionslaufbahn 20.1: 2.722,10 Euro bei Vollbeschäftigung

Diplomsozialbetreuer mit Schwerpunkt Familienarbeit (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung (im Ausmaß von 15 bis 40 Wochenstunden), Mindestbruttogehalt bei Vollbeschäftigung in Funktionslaufbahn 18.1 – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten – 2.839,05 Euro pro Monat.

Für alle Ausschreibungen der drei Steyrer Altenheime gilt:

Nachtdienste, Sonn- und Feiertagsdienste werden zusätzlich entlohnt. Innerhalb von zwei Jahren ab Diensteintritt sind die für die Stelle vorgesehenen Vorträge der Dienstausbildung zu besuchen. Mitarbeiterorientierte Dienstplangestaltung, günstige Verpflegung, gratis Parkplätze sowie Angebote zur Gesundheitsförderung und vieles mehr machen die Altenheime Steyr zu einem attraktiven Arbeitgeber.

Sachbearbeiter (m/w/d)

Teilzeitbeschäftigung (30 Wochenstunden), Mindestbruttogehalt bei Vollbeschäftigung in Entlohnungsgruppe FL 17.1 mindestens – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten – 2.832,70 Euro pro Monat.

Aufgaben u. a.:

- Kontrolle, Bearbeitung und EDV-mäßige Erfassung von Personalaufzeichnungen und Auswertung von Stundenzetteln
- Zeitkonto je Mitarbeiter und monatliche Datenübergabe an die Lohnverrechnung

Alten- und Pflegeheime Steyr



Bewerbungen werden laufend entgegengenommen.

Auskünfte zur Tätigkeit:
beim Leiter der Alten- und Pflegeheime Steyr, Mag. Albert Hinterreitner, Tel. 07252/77333-500 oder 0676/4391251 oder albert.hinterreitner@steyr.gv.at.
Auskünfte zu Einstellung und Entlohnung:
Fachabteilung für Personalverwaltung, Tel. 07252/575-224

Kommunalbetriebe Steyr (KBS)

- Entgegennahme von Arbeitsaufträgen, Abrechnung der erledigten Aufträge inklusive Plausibilitätskontrolle, Vorlage bei der Geschäftsleitung, Behandlung von Reklamationen
- Administrative Büroarbeiten

Voraussetzungen:

- Ausbildung als Bürokaufmann oder in einem verwandten Lehrberuf mit Erfahrung im Sekretariatsbereich (handwerklicher Betrieb erwünscht)
- Technisches Verständnis im Aufgabenbereich der Kommunalbetriebe von Vorteil siehe www.steyr.at/kommunalbetriebe_steyr_kbs_
- Bereitschaft zum frühen Dienstbeginn (6 bis 7 Uhr)
- Erfahrungen mit der Software BMD-NCTS sowie in der Stundenauswertung und Auftragserfassung jeweils von Vorteil

Facharbeiter Grünflächenpflege & Winterdienst (m/w/d)

Vollbeschäftigung, Mindestbruttogehalt in Entlohnungsgruppe FL 19.1 mindestens – je nach Erfahrungszeiten – 3.133,05 Euro pro Monat.

Aufgaben u. a.:

Alle anfallenden Arbeiten im Rahmen der Baum- und Grünflächenpflege und des Winterdienstes:

- Gestaltung, Pflege und Instandhaltung von Spiel- und Sportplätzen, Pflege des Baumbestandes, Blumenschmuckes und der Pflanzendekoration, Winterdienst auf Gehsteigen, Geh- und Radwegen etc.

Voraussetzungen u. a.:

- Praktische Erfahrungen und Kenntnisse im Bereich Grünflächenpflege, Baum- und Strauchschnitt
- Abgeschlossene Berufsausbildung bzw. Bereitschaft zur Weiterbildung
- Geschick und technisches Verständnis für den Fahrzeug-, Geräte- und Maschineneinsatz
- Führerschein der Gruppe B erforderlich, Gruppe F/E erwünscht bzw. Bereitschaft zur diesbezüglichen Weiterbildung

Hilfsarbeiter Müllabfuhr (m/w/d)

Vollbeschäftigung, Mindestbruttogehalt in Entlohnungsgruppe FL 25.2 mindestens – je Erfahrungszeiten – 2.313,30 Euro pro Monat.

Aufgaben u. a.:

- Hilfsarbeiter im Bereich der Müllabfuhr (Müllaufleger) sowie für alle anfallenden Arbeiten im Rahmen der Straßenreinigung und des Winterdienstes

Voraussetzungen:

- Freude und Interesse an handwerklichen Arbeiten im kommunalen Bereich
- Führerschein der Gruppe B von Vorteil, bzw. Bereitschaft zur diesbezüglichen Weiterbildung
- Bereitschaft für Mehrdienstleistungen, Bereitschafts-, Schicht-/Wechseldienst

Kommunalbetriebe Steyr (KBS)



Bewerbungen werden bis 3. Mai 2024, 13 Uhr, entgegengenommen.

Auskünfte zur Tätigkeit:

bei der Leiterin der KBS, DI Doris Klein, Tel. 07252/899-700. Auskünfte zu Einstellung und Entlohnung: Fachabteilung für Personalverwaltung, Tel. 07252/575-224.



Schularzt für die Steyrer Pflichtschulen (m/w/d)

Für die Bezahlung wird die Honorarempfehlung für die im Gesundheitsdienst mitwirkenden Beratungsärzte des Amtes der Oö. Landesregierung herangezogen, zusätzliche ärztliche Leistungen, die über die normale schulärztliche Tätigkeit hinausgehen, werden gesondert vergütet.

Aufgaben u. a.:

- Durchführung der für Schülerinnen und Schüler vorgeschriebenen jährlichen Untersuchungen bzw. Untersuchungen bei mehrtägigen Schulveranstaltungen sowie allfälliger Einzeluntersuchungen

Voraussetzungen u. a.:

- Anerkennung zum Arzt für Allgemeinmedizin oder Anerkennung zum Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde

Die detaillierten Stellenausschreibungen finden Sie auf steyr.at/karriere

Bewerbungsbögen liegen im StadtService im Rathaus, Parterre rechts, sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung, 2. Stock, Zimmer Nr. 201, auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch unter www.steyr.gv.at herunterladen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Richten Sie diese bitte an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, Stadtplatz 27, 4400 Steyr, bzw. per E-Mail an personalverwaltung@steyr.gv.at.

Pflichtschulen

Bewerbungen werden laufend entgegengenommen.

Auskünfte zur Tätigkeit:
bei Amtsärztin Dr. Birgit Stellnberger,
Tel. 07252/575-431.



steyr.at/karriere

Wertsicherung Februar 2024

Verbraucherpreisindex 2020 = 100

Jännergeändert v. 122,4 auf 122,5
Februar 123,3

Verbraucherpreisindex 2015 = 100

Jännergeändert v. 132,4 auf 132,5
Februar 133,4

Verbraucherpreisindex 2010 = 100

Jännergeändert v. 146,6 auf 146,8
Februar 147,7

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

Jännergeändert v. 160,6 auf 160,7
Februar 161,8

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

Jännergeändert v. 177,5 auf 177,6
Februar 178,8

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

Jännergeändert v. 186,8 auf 186,9
Februar 188,2

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

Jännergeändert v. 244,2 auf 244,4
Februar 246,0

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

Jännergeändert v. 379,6 auf 379,9
Februar 382,4

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

Jännergeändert v. 666,2 auf 666,8
Februar 671,1

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

Jännergeändert v. 848,8 auf 849,5
Februar 855,1

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

Jännergeändert v. 851,7 auf 852,4
Februar 857,9

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

Jänner ..geändert v. 6428,1 auf 6433,3
Februar6475,3

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

Jänner ..geändert v. 6334,9 auf 6340,1
Februar6381,5

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

Jänner ..geändert v. 7458,4 auf 7464,5
Februar7513,3



HEY!
STEYR

HEY! Steyr Feriencamp

für alle 7 bis 14 Jährigen

1 Woche
All-inclusive
Feriencamp
nur € 225,-



Video Clip Dancing



Movie Camp



Fashion Design



Street Art



Klettern



Bike



Roboter Design



Scooter



Skateboard



Beach Volleyball



Mal Atelier



Musical Theater



Tennis



Wildlife



Schwimmen



Cheerleading **NEU**



Basketball **NEU**



Zirkus **NEU**

www.ferien4kids.at

Jetzt anmelden unter: heysteyr.at

RE/MAX One

Büro: 4400 Steyr-Neuschönau, Marienstr. 1



Gertrude LEHNER

staatlich geprüfte selbständige
Immobilienmaklerin

21 Jahre Berufserfahrung

0 664 / 53 16 460

Mail: g.lehner@remax-one.at
Web: www.remax-one.at

RE/MAX Alpha

Büro 1 | Berggasse 50, Steyr | 07252/ 98 212

Büro 2 | Kirchenstr. 14, Bad Hall | 07258/ 33 333

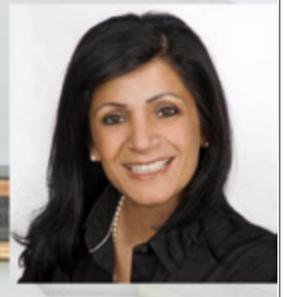


Anita Celik

Geschäftsführerin

0664/ 58 94 267

a.celikeremax-alpha.at



www.remax-alpha.at

Zauberhaftes Markthaus + 687 m² sonniger Grund 4522 Sierning – Ortszentrum



- + 160 m² Wohnnutzfläche
Küche, Bad/WC + 7 Zimmer
- + 25 m² Gewölbekeller
- + zauberhafte Holztramdecken
und Gewölbe; HWB 246
- + Einzelöfen; Fernwärme möglich
- + 60 m² Holzschuppen + 2 PKW-APL
- + viele Obstbäume und Beeren
- + 687 m² eingezäunter Grund

KP € 225.000,-
Objekt-Nr.: 2486/910

Gertrude Lehner
0664/53 16 460

Gepflegtes Reihenhaus mit Garten in zentraler Ruhelage – 4400 Steyr



+ 86,01 m² Wohnfl., 193 m² Grund, HWB 180
+ Küche, Kachelofen, Carport

Anita Celik KP: € 279.000,-
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/2938

Erstbezug, 2 bezugsfertige, topmoderne Doppelhaushälften – 4400 St. Ulrich



+ 124 m² Wfl, HWB 32, Terrasse, Eigengarten
+ sonnige Ausrichtung, renommierte Lage

Anita Celik KP: á € 498.000,-
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/2931

Lichtdurchflutete 3-Raum-Eigentumswohnung 4522 Sierning – Ortsrand



- + 74 m² Nutzfläche inkl. Wintergarten
im Dachgeschoss ohne Lift; HWB: 48
- + Küche mit E-Geräte + Sitzcke dabei
- + 2 Schlafzimmer, Bad, WC extra, AR
- + Fußbodenheizung mit Fernwärme
- + gepflegt und bezugsfertig
- + zauberhafte Aussicht ins Grüne
- + 1 PKW-Abstellplatz dabei
- + NEUE Dachflächenfenster

KP € 179.000,-
Obj.-Nr.: 2486/903

Gertrude Lehner
0664/53 16 460

Bezugsfertiges Reihenhaus 4522 Sierning



+ 124,15 m² Wohnfläche, HWB 36, Garten
+ Terrasse, Balkon, große Wohnbauförderung

Anita Celik KP: € 399.000,-
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/2880

Bezugsfertiges Einfamilienh. mit Terrasse Garten und Pool-Halle – 4493 Wolfers



+ 128 m² Wohnfl., 966 m² Grund, 89 m² Keller
+ Dachboden-Ausbau, 2 Balkone,
+ Doppelgarage, Abstellplätze, HWB 169

Beatrix Hofstetter KP: € 498.000,-
0 664 / 24 48 242 Objekt-Nr. 2273/2908

Wohnhaus zum Sanieren mit 988 m² Grund 4523 Neuzeug – Siedlungslage



- + 119 m² Wfl. im Erd- und Dachgeschoß
EG: 75 m² - Küche + 3 Zi + Bad/WC
DG: 44 m² - Küche + 2 Zi + DU/WC
- + Zentralheizung mit Gastherme
- + zu renovieren: Dach, Fenster, ...
- + 29 m² Lagerkeller + Nebengebäude
- + 3 PKW-Abstellplätze; HWB 489
- + eingezäunter, großer Garten
- + 988 m² ebenes, sonniges Grundstück

KP € 198.000,-
Objekt-Nr.: 2486/914

Gertrude Lehner
0664/53 16 460

4-Raum-Eigentumswohnung mit PKW-GARAGE 4400 Steyr-Tabor



- + 99 m² Wohnfläche – 4 Zimmer + Küche
inkl. 5 m² Loggia/Balkon im 6. Stock
- + 6. Stock – 2 Lfltl: komplett möbliert
- + zu renovieren – alles ursprünglich
- + Bad mit Badewanne; WC extra;
- + 7 m² Kellerabteil; HWB: 99
- + Kunststoff-Fenster Baujahr 2002
- + beste Infrastruktur in der Nähe
- + 1 PKW-Garage dabei

KP € 175.000,-
Objekt-Nr.: 2486/913

Gertrude Lehner
0664/53 16 460

- 4 verschiedene Haustypen
- ruhige, zentrale Lage
- nachhaltige, moderne Bauweise
- zukunftsichere Anlageobjekte
- Fixpreis
- schlüsselfertige Ausführung



Anita Celik | 0664/ 58 94 267 | a.celik@remax-alpha.at

WOHNOASE
CHRISTKINDL

Baustart bereits erfolgt!
PROVISIONSFREI für Käufer!

Kostenlose Broschüre anfordern unter:
www.wohnoase-christkindl.at

6 Doppelhaushälften u. 6 Reihenhäuser

EXKLUSIVER WOHNKOMFORT AUF
HÖCHSTEM NIVEAU!



Anita Celik | 0664/ 58 94 267 | a.celik@remax-alpha.at

WOHN
[T]RAUM
PAICHBERG

Kostenlose Broschüre anfordern unter:
www.wohnraum-paichberg.at

Große Wohnbauförderung möglich
PROVISIONSFREI für Käufer!